

02/2023 Iuni

Marktgemeinde Gemeindezeitung Markersdorf-Haindorf

INHALT



Bericht des Bürgermeisters Mag. Friedrich Ofenauer

Seite 3



Bericht: Neue Glascontainer & Bericht: WSZ Pielachtal Nord

Seite 4-5



Rekordinvestitionen prägen die Gemeindebilanz 2022

Seite 6-7



- Schnuppertickets für Öffis
- Naturbewegungsraum Markersdorf Süd Seite 10-13



Gleichenfeier der Zentrumsentwicklung

Seite 14-15



Wichtige Informationen für Hundehalter

Seite 18-20



Gemeindeamt Öffnungszeiten:



3385 Markersdorf-Haindorf

Telefon 02749/2261

gemeindeamt@markersdorf-haindorf.at www.markersdorf-haindorf.gv.at

Allgemeiner Parteienverkehr:

(1. Stock GH Kleemann, Marktplatz 8)

Mo 08:00 - 12:00, 13:00 - 18:30 Uhr

Di 08:00 - 12:00 Uhr

Mi 08:00 - 12:00, 13:00 - 17:00 Uhr

Do geschlossen Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Bürgerservice Büro

(Erdgeschoß GH Kleemann, ehemaliger Getränkemarkt) Mo, Di, Mi, Fr 08:00 - 12:00 Uhr Do geschlossen

Bürgermeister Sprechstunden:



Voranmeldung am Gemeindeamt:

2 02749/2261

Mo 17:00 - 18:30 Uhr Fr 08:00 - 09:00 Uhr

Standesamt Öffnungszeiten:



Mo, Mi 16:00 - 18:00 Uhr

Impressum

Herausgeber u. Verleger: Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf Marktplatz 4 | 3385 Markersdorf-Haindorf Tel.: 02749/2261 www.markersdorf-haindorf.gv.at

gemeindeamt@markersdorf-haindorf.at

Redaktion, Satz u. Layout: Stephanie Hadek Fotos: Gemeinde, Vereine, Privat, pixabay Irrtümer, Änderungen & Druckfehler vorbehalten | Druck: FORMATIVmedia Betriebsgebiet Markersdorf Nord 4/1

Bezirkshauptmannschaft St. Pölten:



Am Bischofteich 1 | 3100 St. Pölten

Telefon 02742/9025 Fax 02742/9025-37000

post.bhpl@noel.gv.at

Persönliche Besuche auf der Bezirkshauptmannschaft nur mit vorheriger Terminvereinbarung

Bürgerbüro:

Mo Mi Do 08:00 - 15:30 Uhr | Di 08:00 - 19:00 Uhr

Fr 08:00 - 13:00 Uhr

Kontakt Sozial-Ombudsmann:



DI Dr. Walter Feninger ist Sozial-Ombudsmann für Bürgerinnen und Bürger von Markersdorf-Haindorf

Telefon 0677/61 19 25 92

Alt1949@gmx.at

Elternberatung:



Zeit: 09:30 - 11:00 Uhr am Gemeindeamt Haunoldstein Die nächsten Termine

Mi, 14.06.2023 Mi, 12.07.2023 Mi, 13.09.2023 Mi, 11.10.2023

Sprechtag der Landarbeiterkammer:



April - Oktober 2023 jeden 3. Mittwoch im Monat um 10:00 Uhr im Gemeindeamt

S Karl Buchinger, 0676/ 841 430 11

Kostenlose Rechtsberatung:



Rechtsanwalt Mag. Markus Mayer Nusterer Mayer Partner Rechtsanwälte OG Riemerplatz 1 | 3100 St. Pölten

office@nmp.at

Für eine telefonische Beratung bitte um Anmeldung am Gemeindeamt unter: 02749/2261.

Wichtige Termine.....Seite 47

- Ärzte Wochenend- und Feiertagsdienst
- ASZ Öffnungszeiten Hafnerbach
- ASZ Öffnungszeiten St. Margarethen
- Grünschnitt-Sammelplatz in Markersdorf

Bericht des Bürgermeisters

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen & Gemeindebürger, liebe Jugend!



Mit dieser Gemeindezeitung halten Sie die umfangreichste Ausgabe der letzten Jahre in Händen - ein Zeichen dafür, wie viel sich in unserer Gemeinde tut.

Ich danke allen Mitgliedern der Vereine - besonders auch den Funktionären - für Ihr Engagement. Sie gestalten damit ganz wesentlich unsere Gemeinschaft in der Gemeinde mit und bereichern das kulturelle und soziale Leben in Markersdorf-Haindorf.

Unsere Vereine bieten ein breites Spektrum an Aktivitäten für alle Altersgruppen. Sie tragen maßgeblich zur Stärkung des Gemeinschaftsgefühls bei und schaffen Begegnungsmöglichkeiten, die über alle Generationen hinweg verbinden.

Durch ihre Arbeit tragen sie dazu bei, dass Markersdorf-Haindorf zu einem lebendigen und lebenswerten Ort wird, an dem sich alle Einwohnerinnen und Einwohner wohlfühlen können.

Aber auch darüber hinaus gibt es eine Fülle an Neuigkeiten über die wir in dieser Ausgabe berichten können:

Um die Mobilität mit Bus und Bahn in unserer Gemeinde zu fördern, haben wir zwei Schnuppertickets für öffentliche Verkehrsmittel angekauft. Dieses Gratisangebot ermöglicht es Ihnen, unkompliziert den öffentlichen Nah- und Regionalverkehr kennenzulernen.

Ein weiteres Projekt, das unsere Gemeinde bereichern wird, ist die Gestaltung des Naturbewegungsraumes. Hier entsteht ein Ort, wo Kinder naturnahe Spielmöglichkeiten und Jung und Alt die Möglichkeit haben, einfach nur die Natur zu erleben. Diese Idee ist ebenso aus der Gesunden Gemeinde gekommen wie die Bücherzelle. Dort, wo früher die öffentliche Telefonzelle war, können jetzt Bücher ausgeborgt werden.

Einen Schritt in Richtung Nachhaltigkeit haben wir bereits vor 10 Jahren mit der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technologie gemacht. Diese moderne Beleuchtungslösung spart nicht nur Energie, sondern sorgt auch für eine bessere Ausleuchtung der Straßen. Damit tragen wir nicht nur zur Sicherheit bei, sondern setzen auch ein Zeichen für den Umweltschutz und eine effiziente Nutzung unserer Ressourcen. Nun tauschen wir auch die letzten noch verbliebenen Lichtpunkte auf LED-Leuchtmittel.

Ein Beitrag zum Umweltschutz ist auch die Einführung der neuen Glascontainer in unserer Gemeinde. Sie stehen an zentralen Standorten in der Gemeinde zur Verfügung. Unter anderem kann dadurch die Anzahl der LKW-Fahrten reduziert werden.

Die Planungen für den Bau eines neuen Wertstoffsammelzentrums sind in vollem Gange. Das Wertstoffsammelzentrum wird eine zentrale Anlaufstelle für die korrekte Entsorgung verschiedener Abfallarten bieten und somit unsere Bemühungen für eine saubere Umwelt weiter stärken.

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde auch beschlossen, einen neuen Bauhof zu planen. Aufgrund des Zustandes des bestehenden Bauhofes ist das eine unbedingte Notwendigkeit. Ich gehe davon aus, dass nach Abschluss der Planungen die Bauarbeiten noch im Winter ausgeschrieben werden. Damit könnte Anfang nächsten Jahres begonnen werden.

All diese Projekte könnten aber natürlich nicht umgesetzt werden, wenn die Gemeinde in finanzieller Hinsicht nicht auf guten Beinen stehen würde. Der Rechnungsabschluss des Jahres 2022 bestätigt dies.

Ich wünsche eine schöne Sommer-, Ferien- & Urlaubszeit!

Ihr Bürgermeister Mag. Friedrich Ofenauer (VP)





Vorstand GVU St. Pölten

Vizebürgermeisterin Gerlinde Birgmayr VP Markersdorf-Haindorf Vorstandsmitglied GVU St. Pölten

Seit März dieses Jahres stehen im Gemeindegebiet die neuen Glashubbehälter

A wie Altglas, V wie Veränderung



Standorte neue Glascontainer in der Gemeinde:

1 x 3000l Waldgasse/Bauhof
2 x 3000l Prinzersdorfer Straße
2 x 3000l Westbahnstraße
1 x 3000l Pielachtalstraße/Sportplatzstraße
1 x 3000l Schloss Mitterau/Bushaltestelle
1 x 3000l Poppendorf Mitte Richtung Salau
2 x 2000l Winkel vor Brücke

Jetzt wirds rund beim Flaschen entsorgen

Nach 40 Jahren Verpackungsglas-Sammlung wurde diese angepasst. Keine Angst, es bleibt die getrennte Sammlung in Weiß- und Buntglas. Welche Veränderungen erwarten uns und warum wurde gerade jetzt umgestellt?

Altbewährtes wird zukunftsfit

Seit Frühjahr 2023 wandern in den Gemeinden des GVU St. Pölten alle Glasverpackungen in neue Behälter auf teils neuen Standorten. Glasverpackung sammeln ist einfacher Umweltschutz und wird durch neue Container, Standorte und Routen umweltfreundlicher.

Was hat sich geändert?

Seit Frühjahr 2023 wandern alle Glasverpackungen wie Flaschen, gläserne Flaschenverschlüsse, Konservengläser, Einweg-Gewürzmühlen aus Glas, in neue Altglas-Großbehälter. Diese können schneller entleert werden und sorgen auch beim Befüllen für Ruhe. Optimale Standorte, welche an gut frequentierten Straßen liegen, werden von den Gemeinden dafür ausgewählt.

Warum wurde umgestellt?

Sensoren in den neuen Containern reduzieren die Transportkilometer, damit auch die Entsorgungskosten und sorgen für ein besseres Klima. Veraltete KunststoffContainer werden durch Witterungseinflüsse und das hohe Glasgewicht schneller spröde und kaputt.

Die bestehenden Kunststoffcontainer werden durch lärmgedämmte und langlebige Metallgroßcontainer ersetzt. Die Konstruktion der neuen Container verbessert zudem die Sammelqualität und das Recycling. Die neue Hinweisbeklebung erleichtert das "richtige" Entsorgen.

Was passiert mit dem Altglas?

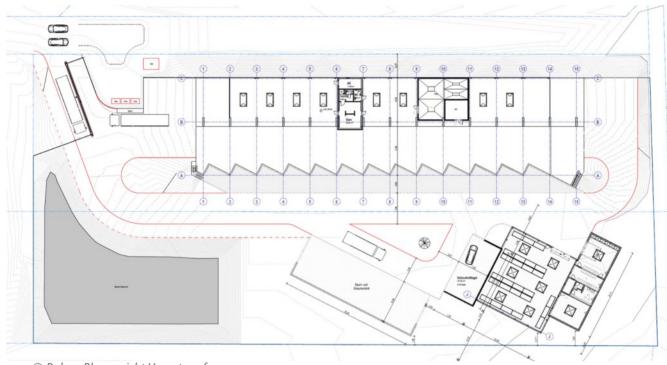
Glasverpackungen sortenrein zu trennen, in Weiß- und Buntglas, ist die Voraussetzung, damit daraus immer wieder neue Glasverpackungen entstehen können. Das spart in der Glasfabrik natürliche Rohstoffe und schont unsere Umwelt.

Nähere Informationen zur Glassammlung: www.agr.at und www.umweltverbaende.at/stpoeltenland



Tipp: Alle Metallverschlüsse drehen Sie bitte herunter und entsorgen diese ab 2023 bequem zu Hause im "Gelben Sack".

Planungsstand des WSZ Pielachtal Nord



© Ruhm, Planansicht Vorentwurf

Wertstoffzentrum (WSZ) Pielachtal Nord - wie weit sind wir auf der Reise?

Für das Wertstoffzentrum (WSZ) Pielachtal Nord sind die Planungen weit fortgeschritten und sollen noch Ende Juni 2023 abgeschlossen werden, sodass bei der Behörde die entsprechenden Ansuchen um Baubewilligung und um Betriebsbewilligung gestellt werden können.

Was soll gemacht werden:

Umlagerung der Bauschutt Deponie, um die Fläche möglichst gut zu nutzen, gleichzeitig wird der Natur ein Stück Fläche gegeben, auf der Sträucher wachsen können und Insekten und Niederwild Schutz und Nahrung finden.

Errichten eines Wertstoffzentrums auf der Markersdorfer Seite der Fläche. Wie bei den anderen WSZ können an sechs Tagen pro Woche sperrige Abfälle, Elektrogeräte usw. abgegeben werden. An zwei Tagen wird die Abgabe von gefährlichen Abfällen für die Haushalte der Umgebung möglich sein.

Sammelplatz für Baum- & Strauchschnitt: ca. 300m² werden für das Abladen von Baumschnitt und verholztem Strauchschnitt zur Verfügung stehen.

Grünschnitthalle: in einer Halle können die Bürger ihren Grünschnitt abgeben.

Lagerhalle des GVU: hier werden Sammelsäcke und Sammelbehälter für die Bürger gelagert. Der Einkauf in größeren Mengen soll eine Kosteneinsparung bringen. Abstellplatz für das Geschirrmobil: das Geschirrmobil des GVU wird untergebracht, von hier können die Bürger sich das Geschirrmobil abholen. Durch den GVU kann das Geschirrmobil hier frostsicher untergebracht werden.

Im Außenbereich wird es eine Tierkadaver Sammelstelle und eine Sammelinsel für Altglas geben.

Nach Ausstellen der Bewilligungen werden die Gewerke zur Ausschreibung gebracht und die bauliche Umsetzung in Angriff genommen. Der Bau benötigt ca. 9 Monate. Bei einem optimalen Verlauf kann die Nutzung des WSZ im Herbst 2024 erfolgen.

Mit besten Grüßen

Vizebürgermeisterin Gerlinde Birgmayr (VP) Vorstandsmitglied GVU St. Pölten



Ausschussobmann GGR Mag. Johannes Kern **VP Markersdorf-Haindorf**

Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Zentrumsentwicklung

Rekordinvestitionen prägen die Gemeindebilanz 2022

In der Gemeinderatssitzung am 8. Mai 2023 wurde das finanzielle Haushaltsjahr 2022 mit dem Rechnungsabschluss bestehend aus den 3 Komponenten Vermögenshaushalt, Ergebnishaushalt und Finanzierungshaushalt abschließend behandelt. Erstmals wurde der Rechnungsabschluss 2022 mit der neuen Software K5 von der Gemdat Niederösterreich erstellt.

Der Rechnungsabschluss wurde in der Finanzausschusssitzung und in der Gemeindevorstandssitzung ausführlich besprochen und schlussendlich in der Gemeinderatssitzung einstimmig genehmigt.

Das Haushaltsjahr 2022 war geprägt durch eine hohe Investitionstätigkeit der Gemeinde, insbesondere durch die Bautätigkeit im Ortszentrum von Markersdorf. In Summe hat die Gemeinde die Rekordsumme von knapp 3,9 Mio Euro letztes Jahr investiert. Die Details der wesentlichen Investitionen finden Sie in der nachfolgenden Tabelle.

Wesentliche Investitionen im Jahr 2022 (gerundet auf 1.000 Euro):

Gemeindeinvestitionen	2022
Projekt Zentrumsentwicklung	3.185.000 Euro
Straßen, Gehsteige, Güterwege	425.000 Euro
Wasser- und Abwasserversorgungsnetz	108.000 Euro
Gebäude und Bauten (Arzthaus Haindorf)	75.000 Euro
Projekt 100-jähriger Hochwasserschutz	72.000 Euro
Summe der Investitionen	3.865.000 Euro

Seit dem Jahr 2020 müssen alle Gemeinden in Österreich die neuen Gemeindebuchhaltungsregeln einhalten und daher neben einer reinen Finanzierungsrechnung (vergleichbar mit der alten Kameralistik) jetzt auch einen Vermögenshaushalt (vergleichbar mit einer Bilanz bei einem Unternehmen) und eine Ergebnisrechnung (vergleichbar mit einer Gewinn und Verlustrechnung bei einem Unternehmen) erstellen.

Nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung unserer Vermögensbilanz. Bei der Eröffnungsbilanz 2020 wurden alle Vermögenswerte der Gemeinde im Sinne einer Inventur erfasst und bewertet. Die Vermögenswerte werden dann über die jeweilige Nutzungsdauer Jahr für Jahr abgeschrieben. Neue Investitionen werden als Zufluss im Vermögen erfasst.

Vermögensbilanz der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf (gerundet auf ganze 100.000 Euro Beträge):

Vermögensbilanz Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf	Eröffnungsbilanz 01.01.2020	Stand 31.12.2021	Stand 31.12.2022
Grundstücke, Straßen, Güterwege	7,0 Mio Euro	6,5 Mio Euro	6,4 Mio Euro
Gebäude, Anlagen in Bau	4,2 Mio Euro	4,4 Mio Euro	7,5 Mio Euro
Wasser- Abwasserversorgungsnetz	6,3 Mio Euro	6,2 Mio Euro	6,1 Mio Euro
Technische Anlagen und Fahrzeuge	0,7 Mio Euro	0,7 Mio Euro	0,7 Mio Euro
Sonstige Vermögenswerte	1,6 Mio Euro	1,2 Mio Euro	0,9 Mio Euro
Liquide Mittel	2,3 Mio Euro	3,1 Mio Euro	3,3 Mio Euro
Summe der Vermögenswerte	22,1 Mio Euro	22,1 Mio Euro	24,9 Mio Euro
minus Bankschulden	4,3 Mio Euro	3,7 Mio Euro	5,7 Mio Euro
minus sonstige Verbindlichkeiten	0,3 Mio Euro	0,6 Mio Euro	0,3 Mio Euro
NETTOVERMÖGEN (inkl. Investitionszuschüsse)	17,5 Mio Euro	17,8 Mio Euro	18,9 Mio Euro

Trotz der hohen Investitionen von 3,9 Mio Euro und einer Darlehensaufnahme von 2 Mio Euro für das Projekt Zentrumsentwicklung ist es uns als Gemeinde gelungen, das Nettovermögen (Vermögenswerte abzüglich Schulden) im Jahr 2022 von von 17,8 Mio auf 18,9 Mio zu steigern.

Wie unsere Vermögensbilanz jetzt gut sichtbar macht, steht unsere Gemeinde finanziell auf einem gesunden Fundament. Das ist mir persönlich auch sehr wichtig, denn die Zeiten sind herausfordernd und Großinvestitionen (Abschluss Zentrumsentwicklung, neuer Bauhof, Hochwasserschutz) sind mitten in der Umsetzung bzw. in Planung.

Abschließend bedanke ich mich bei allen Gemeinderäten und bei den Gemeindemitarbeitern für die gelebte Budgetdisziplin und es freut mich, dass der Gemeinderat den Rechnungsabschluss 2022 einstimmig genehmigt hat.

Auf der Homepage www.offenerhaushalt.at finden Sie Details zu den Gemeindefinanzen, auch im Vergleich zu anderen Gemeinden in Österreich.

Mit besten Grüßen

GGR Johannes Kern (VP) Obmann Ausschuss Finanzen, Wirtschaft und Zentrumsentwicklung | Johannes_kern@gmx.at



Ausschuss für Straßenbau

LED-Straßenbeleuchtung

Ausschussobmann GGR Roman Stauffer VP Markersdorf-Haindorf

Nachhaltige Klima- und Energiepolitik

Schon vor über 10 Jahren beschloss der Gemeinderat, die Straßenbeleuchtung, die fast die Hälfte des kommunalen Stromverbrauchs verursachte, auf innovative LED-Technologie umzurüsten. Seither wurden 408 Lichtpunkte saniert, das sind ca. 80 % der gesamten Straßenbeleuchtung. Die verbesserte Lichtqualität überzeugte nicht nur durch Energieeffizienz, sondern auch durch erhöhte Sicherheit für die Bevölkerung.

Umstellung reduziert Stromverbrauch und spart bares Geld

Die Aufzeichnungen der bisher umgerüsteten Lichtpunkte zeigen deutliche Einsparungen gegenüber den alten Leuchtmitteln. Neben der beträchtlichen Energieeinsparung gegenüber alter Technologie sind LED auch wartungsärmer und weisen eine deutlich höhere Lebensdauer auf.

Letzte Ausbaustufe

Von den 513 Lichtpunkten in der Gemeinde sind noch 105 Leuchtmittel zu tauschen. Zuletzt wurde die Straßenbeleuchtung in der Katastralgemeine Nenndorf modernisiert. Auch zusätzliche Straßenlaternen in Mitterau wurden beauftragt.

In seiner jüngsten Sitzung hat der Gemeinderat beschlossen, die Umstellung der Leuchtmittel auch auf den Durchzugsstraßen fertigzustellen. Da sie nicht mehr am Stand der Technik sind, können durch ihre Erneuerung weitere Stromkosten gespart werden. Der vorliegende Energiebericht bestätigt dieses Vorhaben. Betroffen sind 45 Leuchten auf den Siedlungsstraßen und 60 Leuchten auf den Landesstraßen: Haindorfer



LED-Staßenlaterne in Nenndorf

Straße, Pielachtalstraße, Prinzersdorfer Straße und Westbahnstraße.

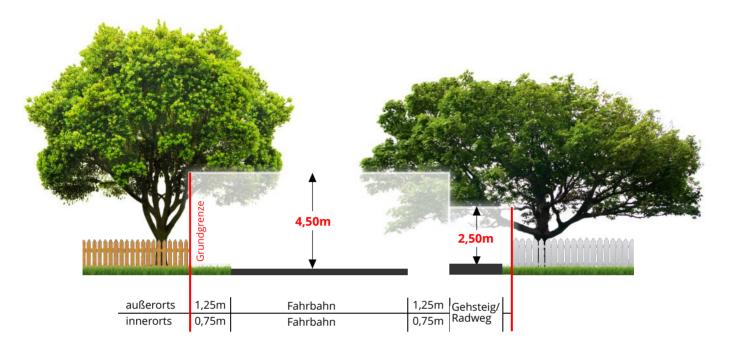
Nach der Prüfung von Angeboten wurde die Firma Brosenbauer-Grünbichler GmbH aus Prinzersdorf mit der Lieferung und Montage beauftragt. Die Arbeiten sollen etappenweise erfolgen und bis zum Jahr 2025 abgeschlossen werden.

Rund € 90.000,- werden für dieses Vorhaben investiert. Beim Land NÖ und beim Bundesministerium für Finanzen - kommunales Investitionsprogramm wird um Förderung für Energiesparmaßnahmen angesucht.

Mit besten Grüßen

GGR Roman Staufer (VP)
Obmann Ausschuss Straßenbau

Baum- & Strauchschnitt entlang öffentlicher Straßen



Um das erforderliche Lichtraumprofil zu wahren, sind überragende Teile der Äste zu entfernen.

Die Grundeigentümer werden hiermit aufgefordert:

- Äste, Sträucher oder Hecken entlang eines Gehsteiges bis zur Grundgrenze auf einer Höhe von 2,50 m
- und entlang einer Straße 0,75 m vom Bankett entfernt und bis auf eine Höhe von 4.50 m zurückzuschneiden.

Laut StVO dürfen Äste von Bäumen, Sträucher, Hecken und dergleichen nicht die Verkehrssicherheit beeinträchtigen beziehungsweise die freie Sicht behindern. Durch überhängende Äste kommt es bei der Benützung der Gehsteige und Straßen, z.B. beim Abholen der Mülltonnen, zu Behinderungen und fallweise Beschädigungen der Fahrzeuge. Für Schäden an den Fahrzeugen werden die Grundeigentümer verantwortlich gemacht.

Beachten Sie beim Rückschnitt, dass Pflanzen zum Licht immer rasch nachwachsen. Denken Sie an unsere Mitarbeiter und die Firmen, die sich bemühen, ihre Arbeit ordnungsgemäß zu erledigen bzw. zu Ihrer Zufriedenheit durchzuführen.

Um einer Mithaftung bei Unfällen und Beschädigungen zu entgehen, sind diese Maßnahmen des Rückschnittes unbedingt einzuhalten bzw. vom Grundeigentümer zu veranlassen.

Ein gefahrloses Benützen der Straßen, Wege und Gehsteige insbesondere der Zu- und Ausfahrten sowie bei Kreuzungen hilft jedem. In diesem Sinne bitten wir um Ihre Mithilfe die Straßen und Gehwege in der Gemeinde sicher zu gestalten.

Auszug aus der Straßenverkehrsordnung 1960

91 § StVO Bäume und Einfriedungen neben der Straße

(1) Die Behörde hat die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z.B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.



GR DI Sonja Blab **VP Markersdorf-Haindorf**

Umweltgemeinderätin

Schnuppertickets für Öffis...

einfach am Gemeindeamt ausleihen!

Seit 1. Juni können 2 KlimaTickets für öffentliche Verkehrsmittel als Schnuppertickets bei der Gemeinde entliehen werden um die Vorteile des öffentlichen Verkehrs kennenzulernen, das Bus- und Bahnfahren zu entdecken und einmal das Auto stehen zu lassen.

Das VOR KlimaTicket MetropolRegion ist eine Jahresstreckenkarte für alle öffentlichen Verkehrsmittel der Verkehrsverbund Ost Region, welches von den GemeindebürgerInnen der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf GRATIS entliehen werden kann.

Mit diesem Ticket können die GemeindebürgerInnen der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf alle öffentlichen Verkehrsmittel (Bus, Bahn, alle öffentlichen Verkehrsmittel in Wien) auf allen VOR-Linien in ganz NÖ, Wien und dem Burgenland inklusive WESTbahn zwischen Wien-Westbahnhof und Amstetten kostenfrei nutzen. Das Schnupperticket gilt immer nur für eine Person. Kinder müssen ein eigenes Ticket bzw. Schnupperticket entlehnen.

Für jeden Tag stehen in der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf ZWEI VOR KlimaTickets MetropolRegion als Schnuppertickets zur Verfügung. Diese können einzeln oder gemeinsam entliehen werden. Auch z.B. 2 Personen einer Familien können sich beide Tickets gleichzeitig leihen.

Das Ticket kann von allen in der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf mit Hauptwohnsitz gemeldeten Personen gratis ausgeliehen werden.







Online-Kalender auf www.schnupperticket.at

Die Fahrkarten können im Bürgerservice der Gemeinde

- persönlich
- telefonisch unter Tel.: 02749 / 2261
- Email unter gemeinde@markersdorf-haindorf.at oder
- direkt im Online-Kalender

(www.schnupperticket.at/markersdorf-haindorf) bis zu 3 Monate im Voraus reserviert werden. Die Reservierungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Das Ticket wird bei der Bürgerservicestelle im vereinbarten Zeitraum abgeholt und zurückgebracht. Die Kartenabholung ist im Bedarfsfall bereits am Vortag möglich, wenn die Karte verfügbar ist.

Entlehnungszeiten für das Ticket sind grundsätzlich:

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr.

Die Gratisentlehnung ist pro Person auf maximal 3 Tage pro Monat bzw. maximal 12 Entlehnungen pro Jahr beschränkt. Es können maximal 5 Freitage pro Jahr gebucht werden.

Die Rückgabe der Karte hat jeweils am selben Tag unmittelbar nach der Fahrt persönlich oder durch Einwurf in den Briefkasten beim Eingang der Bürgerservicestelle (in einem mit Namen versehenen Kuvert), bzw. am Folgetag der Entlehnung bis spätestens 07:00 Uhr zu erfolgen.

Bei Fahrkartenverlust sind die Entlehnenden für den Ersatz des verbleibenden Jahres-Fahrkartenwertes verantwortlich (Kosten Jahreskarte 2023 € 860,-). Der Mindestersatz beträgt € 100,-/Karte.

Wird die Fahrkarte nicht zeitgerecht zurückgegeben (d.h. sie steht dann möglicherweise für die nächstfolgende Reservierung nicht zur Verfügung), so wird den Fahrkarten-NutzerInnen eine Verspätungsgebühr von € 20.- verrechnet.

Wird die Fahrkarte trotz Reservierung nicht abgeholt, kann ein Pönale von € 20,- verrechnet werden.

Reserviert, aber keine Fahrkarte zum Abholen vorhanden: für Entlehnende, denen aus diesen Gründen kein VOR KlimaTicket MetropolRegion bereitgestellt werden kann, wird von der Gemeinde die Reservierung auf einen anderen verfügbaren Tag eingetragen. Einen Kostenersatz für eine Fahrkarte gibt es nicht.

Bei der missbräuchlichen Verwendung des Reservierungssystems mittels Online-Kalender ist die Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf als Administrator berechtigt, betroffene Einträge zu ändern, zu korrigieren oder ersatzlos zu löschen.

Sollte die Karte unsachgemäß verwendet werden (z.B. kein Hauptwohnsitz in Markersdorf-Haindorf), dann behält sich die Marktgemeinde Konsequenzen vor.

Für Reservierungen, die online eingetragen werden, ist der Reservierende selbstständig dazu aufgefordert, sich das Ticket vom Gemeindeamt zu organisieren.

Genauere Informationen zum Öffentlichen Verkehr in der Region sind unter www.vor.at erhältlich.

Für etwaige Fragen bei der Benutzung des VOR-Klimatickets steht das Gemeindeamt Markersdorf-Haindorf, Tel. 02749/2261 gerne zur Verfügung.

Nutzen Sie dieses Angebot, lassen Sie Ihr Auto mal stehen und lernen Sie die Vorteile des öffentlichen Verkehrs kennen – zum Wohle für unser gemeinsames Klima!



Mit besten Grüßen

GR Sonja Blab (VP) Umweltgemeinderätin

Copyright Foto: www.schnupperticket.at

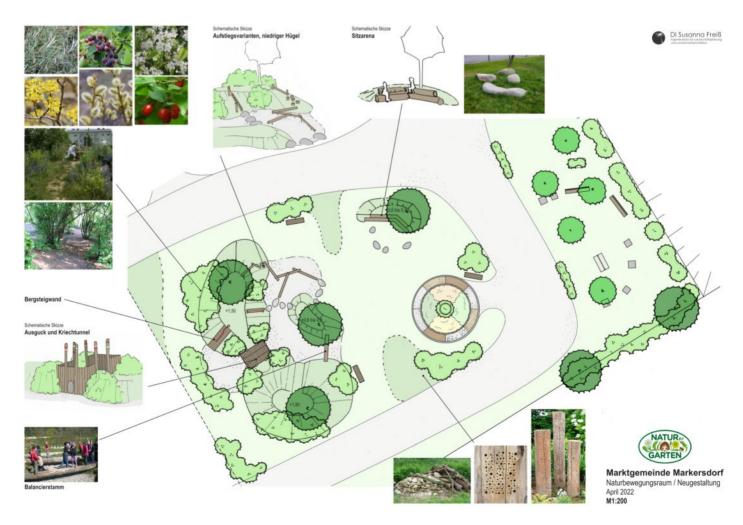


Umweltgemeinderätin

GR DI Sonja Blab **VP Markersdorf-Haindorf**

Naturbewegungsraum Markersdorf Süd

Ein Bewegungs- und Aufenthaltsraum insbesondere für Kinder in der Natur entsteht derzeit im Süden von Markersdorf, am Gelände des ehemaligen Verkehrsübungsplatzes neben dem Feuerwehrhaus auf der mittigen erhöhten Wiesenfläche.



Entwurfsplan: DI Susanna Freiss

Die Idee dafür entstammt der gesunden Gemeinde. Kinder, aber auch Erwachsene, sollen hier eine weitere Möglichkeit bekommen sich in der Natur aufzuhalten, bewegen und treffen zu können.

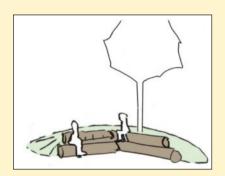
Die Planung des Bewegungsraumes erfolgte in Abstimmung mit den Mitgliedern der gesunden Gemeinde durch die Natur im Garten Beraterin und Landschaftsplanerin DI Susanna Freiss, die bereits mehrfach naturnahe Bewegungsräume für Kinder konzipiert hat.

Bei der Planung wurde insbesondere Wert darauf gelegt, den Freiraum so naturnah wie möglich zu gestalten. Balancierstämme, Böschungsaufstiege zum Klettern, Plattformen, Sitzgelegenheiten aus Holz bzw. Steinen. Die Bepflanzung erfolgt mit naturnahen, insektenfreundlichen Sträuchern, wie z.B. Dirndl, Haselnuss, Felsenbirnen, Palmkätzchen, Rosmarinweiden, Blutpflaumen, Holunder, Apfelbeeren, etc. Auch Bäume werden gepflanzt. Da sich ca. 30-40 cm unter der bestehenden Wiesenfläche eine fast durchgehende Betonplatte vom alten Flugplatz befindet, ist es auf der Wiesenebene nicht möglich tiefwurzelnde Bäume zu verpflanzen. Dadurch wurde der Vorschlag von DI Susanna Freiss aufgenommen, die Bäume im Bereich der neu angelegten Hügel zu pflanzen, damit diese zukünftig auch ausreichend Erdraum zur Verfügung haben.

Die bereits von der Landjugend im Rahmen des Projektmarathons errichteten Anlagen werden in das Gesamtkonzept integriert. Der die Wiesenfläche umgebende Weg bleibt wie Bestand erhalten.

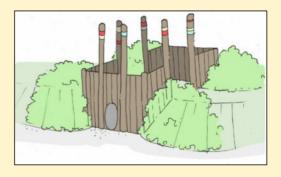
Die Hügel mit einem Kriechrohr wurden bereits angelegt und mit einer Böschungsmischung angesamt. Die Balanciergeräte werden voraussichtlich im Juli montiert. Sträucher und Bäume werden im Herbst gesetzt.

Wir freuen uns, wenn die Anlage durch viele sich bewegende Kinder (und natürlich auch Erwachsene) belebt wird.



Entwurfsskizzen: DI Susanna Freiss







Mit besten Grüßen

GR Sonja Blab (VP) Umweltgemeinderätin

Gleichenfeier der Zentrumsentwicklung

weitBLICK - Die neue Ortsmitte Markersdorf lebt & verbindet



Der traditionelle Gleichenbaum schmückt seit Mittwoch, 15. 03. 2023 den Rohbau des neuen Gemeindeamtes in Markersdorf. Mit der Dachgleiche wurde ein weiterer Meilenstein im Baufortschritt erreicht.

Basierend auf der Zielsetzung den Ortskern in Markersdorf nachhaltig zu beleben, werden gerade neue Wohnhäuser, ein zeitgemäßes neues Bürgerservice, eine neue Gemeindeverwaltung, ein multifunktionaler Sitzungssaal, eine öffentliche "Mediathek" (Bibliothek - Topothek - Infothek), ein Standesamt mit Trauungssaal, eine Gewerbezeile (Trafik mit Postpartner, Bankomat, Co-Working), eine Tagesbetreuungseinrichtung für Kleinkinder, ein öffentlicher Spielplatz und eine verkehrsberuhigte Begegnungszone rund um einen neuen zusammenhängenden Ortsplatz errichtet.

Die bestehende große Buche wird zum zentralen Bestandteil des zukünftigen Platzes. In Summe werden bei dem Projekt auch 45 PKW Stellplätze und 40 Fahrradabstellplätze errichtet. Alle Gebäude sind an die biogene Nahwärme angeschlossen und verfügen über eine kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung. Die Gemeinde errichtet an der Fassade des Turmes und am Flachdach des Gemeindeamtes eine PV Anlage.

Das Wohnungsangebot der 28 Wohnungen, welche von der Wohnbaugesellschaft Gedesag in Miete vergeben werden, reicht von praktischen 2-Zimmer-Wohnungen bis hin zu familien-freundlichen 4-Zimmer-Wohnungen. Jeder Wohnung ist 1 KFZ Abstellplatz und ein Lagerabteil fix zugeordnet. Es gibt auch einen Fahrradabstellraum und einen Kinderwagenabstellraum. Jede Wohnung hat auch einen Freiraum in Form eines Eigengarten mit Terrasse oder einen Balkon. Sämtliche Gebäude sind mit einer Aufzugsanlage barrierefrei erreichbar.

Das Gesamtprojekt der 2 Bauherren Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf und der Gemeinnützigen Wohnbaugesellschaft Gedesag wird voraussichtlich im Winter 2023/2024 fertiggestellt.

"Für die Gemeinde ist das ein richtungsweisendes Projekt. Unser Ziel ist es vor allem, den Ortskern nachhaltig zu beleben, wenn wohnen, arbeiten und Kinderbetreuung an einem Ort möglich sind. Das neue Gemeindeamt mit dem umgebauten Lagerhausturm wird ein neues, weithin sichtbares Zentrum werden. Nicht zuletzt hat man aus dem obersten Stock einen schönen Weitblick.", so Bürgermeister Mag. Friedrich Ofenauer.

"Ein wichtiges Ziel des Projektes war es auch leistbaren Wohnraum für alle Generationen im Ortszentrum zu schaffen. Gerade dieses Ziel ist in Zeiten der hohen Inflation wichtiger den je. Daher bin ich sehr froh, dass die Wohnungsmieten mit rund 10 Euro pro m² (eine 50m² kostet im Monat somit 500.- Euro inklusive Betriebskosten und inklusive Umsatzsteuer) unserem Ziel nach leistbaren Wohnraum gerecht werden. Alle Details zu den Wohnungen finden Sie auf der Homepage der GEDESAG unter

https://www.gedesag.at/objekte/detail/markersdo rf-viii. Bis jetzt sind wir als Gemeinde erfreulicherweise mit unseren Projektteilen im Zeitplan und auch innerhalb des Projektbudgets", so der Projektleiter der Gemeinde GGR Mag. Johannes Kern.



Architekt Dipl.-Ing. Günther Hintermeier, Architekt DI Christian Galli, Johannes Daxböck, Mag. Berthold Hofbauer, Ing. Günter Russegger, Landtagsabgeordnete Doris Schmidl, Martin Diesner, GGR Mag. Johannes Kern, Prok. Ing. Wolfgang Steinschaden, Bürgermeister Mag. Friedrich Ofenauer, Polier Tomislav Maros , Vizebürgermeisterin Gerlinde Birgmayr, Ing. Florian Schrenk, Dir. DDI Peter Forthuber, Dipl.-Ing. Michael Köberl, Pfarrer Pater Pirmin Mayer



Bürgermeister Friedrich Ofenauer



Dir. DDI Peter Forthuber (Gedesag)



Landesrätin Doris Schmidl



Pfarrer Pater Pirmin Mayer OSB



Übergabe des Gleichengeldes



Der traditionelle Gleichenspruch darf nicht fehlen

Umstellung der PLZ 3388 erfolgt erst 2024

Auf Grund postinterner Angelegenheiten verzögert sich die Umstellung der einheitlichen PI 7 für die Gemeinde noch um ein Jahr.

Nach Auskunft der Österreichischen Post AG ist diese allerdings bemüht, das von der Gemeinde gestellte Ansuchen um Einführung der neuen PLZ 3388 für das ganze Gemeindegebiet vorraussichtlich im 2. Quartal 2024 durchzuführen.

Weiters hat uns die Post mitgeteilt, das wir vorraussichtlich heuer im Herbst schon konkretere Informationen über das Umstellungsmonat für 2024 erhalten werden.

Wir als Gemeinde halten Sie diesbezüglich natürlich am Laufenden und werden Sie über aktuelle Auskünfte der Post sofort informieren.



Inspektionsbericht Trinkwasser 2023

Ortsnetz Markersdorf - Zentral Probenahmestelle:

Nähere Beschreibung: Volksschule, Wasserhahn Behinderten-WC-Keller

Entnahmedatum: 12. April 2023 Datum des Prüfprotokolls: 25. Mai 2023

Prüfstelle: WSB Labor-GmbH, Krems

Diewichtigsten Werte:	Werte Markersdorf	Grenzwerte	Richtwerte
Gesamthärte (°dH)	13,7	-	-
Temperatur (vor Ort gemessen)	9,7	-	25
pH-Wert	7,6	-	6,5-9,5
elektr. Leitfähigkeit	405	-	2.500
Pestizide gesamt	nicht nachweisbar	0,5	-
Koloniebildende Einheiten (bei 22°C/1ml/68h)	3 (KBE/ml)	-	100
Koloniebildende Einheiten (bei 37°C/1ml/44h)	3 (KBE/ml)	-	20
Escherichia coli (in 100ml)	0 (KBE/100ml)	0	-
Coliforme Bakterien (in 100ml)	0 (KBE/100ml)	-	0
Enterokokken (in 100ml)	0 (KBE/100ml)	0	-

Den gesamten Inspektionsbericht finden Sie auf der Gemeindehomepage unter www.markersdorf-haindorf.gv.at unter dem Suchbegriff "Trinkwasserbericht"

Statistik der Gemeinde

Verstorbene 2022

Wir trauern um:

Zahorik Franz länner Wagner Erich Februar Februar Hnilicka Maria Heimberger Herbert März Knolle Rolf Willi April Dür Josefa April Zandler Katharina April Melbinger Katharina Juni Pfeiffer Anneliese Iuni Weinauer Josefa Juni



Kothleutner Alfred Iuli Kasser Josef Juli Harsch Karoline August Jezek Erich Franz Peter September September Ratzinger Leopold Herzog Walter September Fraunbaum Manfred Oktober Gutenbruner Monika November Hessel Rudolf November Thomas Kräftner November

In der Gemeindezeitung 1/2023 Märzausgabe wurden versehentlich die Monate Jänner bis April 2022 aufgrund eines Kopierfehlers nicht abgedruckt. Deshalb veröffentlichen wir die Statistik der Verstorbenen 2022 erneut. Wir bitten um Verständnis.

Illegale Bauschuttablagerung in Poppendorf



Poppendorf Richtung Ritzersdorf Autobahn Feldweg rechts

Anfang Mai wurde in Poppendorf am Feldweg neben der Autobahnbrücke illegal Bauschutt entsorgt.

Bauschutt ist in den Altstoffzentren (ASZ) Hafnerbach oder St. Margarethen kostenpflichtig zu entsorgen. Sollten Sie Hinweise zu dieser illegalen Entsorgung haben, bitten wir Sie, diese am Gemeindeamt zu melden. Wir danken für Ihre Mithilfe.

Totalsperre der Salauer-Brücke Zeitraum: 31.07.2023 bis 31.10.2023



Art der Arbeiten: Erneuerung Brückenobjekt Straße: L5170 von km 1,391 bis km 1,471 (Brückenmittelpunkt km 1,431)

Wichtige Informationen für H

Durch die Novelle des NÖ Hundehaltegesetzes, die am 1. Juni 2023 in Kraft getreten ist, sollen

Hunde möglichst vermieden werden.

Hundeanmeldung bei der Gemeinde (NEU seit 1. Juni 2023)

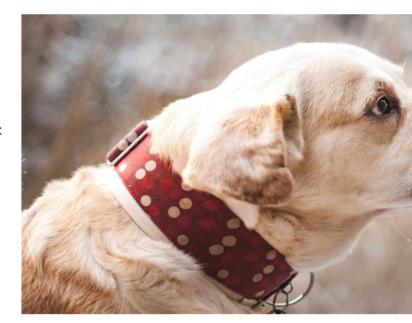
Wer sich als Hundehalter/in ab dem 1. Juni 2023 einen neuen oder zusätzlichen Hund anschafft, hat das der Gemeinde unverzüglich samt folgenden Angaben und Nachweisen zu melden:

- 1. Name und Hauptwohnsitz des Hundehalters oder der Hundehalterin;
- 2. Rasse, Farbe, Geschlecht und Alter des Hundes;
- 3. Name und Hauptwohnsitz jener Person bzw. Geschäftsadresse jener Einrichtung, von der der Hund erworben wurde;
- 4. Nachweis der allgemeinen Sachkunde oder auch "NÖ Hundepass":

Die allgemeine Sachkunde erreicht man durch die Teilnahme an einer Informationsveranstaltung und diese umfasst eine einstündige Information durch einen Tierarzt/Tierärztin und eine weitere zweistündige Information durch eine fachkunde Person. Die Bestätigung dieser Schulung ist der "NÖ Hundepass".

- Muss nur einmal vom Hundehalter oder der Hundehalterin für alle gehaltenen Hunde absolviert
- > (Ab Anmeldung bei der Gemeinde > mit einer Nachfrist bis 6 Monate für die Vorlage)
 - 5. Nachweis einer ausreichenden Haftpflichtversicherung (Bei Anmeldung ohne Nachfrist der Gemeinde vorzulegen)

Der Nachweis einer ausreichenden Haftpflichtversicherung ist dann gegeben, wenn der Hundehalter oder die Hundehalterin eine auf seinen oder ihren Namen lautende Haftpflichtversicherung mit einer Mindestversicherungssumme in der Höhe von € 725.000,-- pro Hund für Personen- und Sachschäden abgeschlossen hat und aufrechterhält.



Für Hunde gemäß § 2 und §3 zusätzlich

- 6. im Fall des Haltens von Hunden gemäß § 2 (Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential) die größenund lagemäßige Beschreibung der Liegenschaft samt ihrer Einfriedungen und des Gebäudes, in der der Hund gehalten wird oder gehalten werden
- 7. Die "erweiterte" Sachkunde

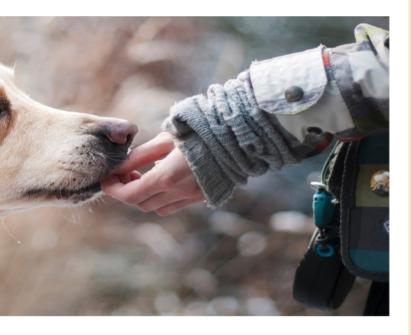


Die "erweiterte" Sachkunde (für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential & auffällige Hunde) umfasst:

- einen theoretischen Teil über Wesen und Verhalten des Hundes (zumindest vier Stunden)
- einen praktischen Teil über Leinenführigkeit, Sitzen und Freifolge (von zumindest sechs Stunden).
- zu absolvieren mit jeden gehaltenen Hund mit erhöhtem Gefährdungspotential und für jeden gehaltenen auffälligen Hund vom Hundehalter oder der Hundehalterin.

Hundehalter

weitere Gefährdungen von Personen durch



Was ändert sich ab den 1. Juni für bestehende Hundebesitzer?

Haftpflichtversicherung

Bestehende Hundebesitzer haben bis 1. Juni 2025 zeit, den Nachweis der ausreichenden Haftpflichtversicherung (min. € 725.000 pro Hund) am Gemeindeamt vorzulegen.

Anzahl der Hundehaltung

Die von einem Hundehalter oder einer Hundehalterin vor dem 1. Juni 2023 gehaltenen Hunde dürfen auch weiterhin gehalten werden, auch wenn die Anzahl von fünf Hunden (entgegen der Bestimmung des § 5 Abs. 1) überschritten wird. Es muss jedoch in weiterer Folge jeweils eine Haftpflichtversicherung gemäß den Vorgaben des § 4 Abs. 8 bis 1. Juni 2025 abgeschlossen und aufrechterhalten werden.

Sobald durch eine Verringerung der Anzahl der Tiere die gesetzliche Obergrenze unterschritten wird, muss vom Hundehalter oder der Hundehalterin die vom Gesetz vorgesehene Obergrenze (von max. 5 Hunden) eingehalten werden.



Sachkundenachweis Theoriekurs und Listenhundeüberprüfung in der Hundeschule Hürm! Seit 1. Juni 2023

Der dreistündige Theoriekurs wird in der Hundeschule Hürm angeboten.

Erreichbar auf auf Facebook:

https://www.facebook.com/hundeschulehuerm oder auf der Homepage:

https://www.deine-hundeschule.at

Die beiden tierschutzqualifizierten Hundetrainerinnen Cornelia Schlachtner und Iris Exel-Grabner, gemeinsam mit Tierärztin Dipl. Tzt. Birgit Hirschmüller, halten den Vortrag und den Theoriekurs des Sachkundenachweises für Sie ab.

Wir bitten unbedingt um Voranmeldung per E-Mail oder Telefon!

Information und/oder Anmeldung: Hundeschule Hürm 0699 192 72 251 sachkundenachweis@gmx.at

Alle Angebote zu Theoriekursen von weiteren Hundeschulen finden Sie unter:

https://dogaudit.info/veranstaltungen.html

Unter diesem Link erhalten Sie Informationen zu den Terminen der Vorträge zur allgemeinen Sachkunde von verschiedenen Hundeschulen in Niederösterreich.

Tiertragödie durch freilaufenden Hund



Ein freilaufender Hund hetzte ein Reh in Markersdorf zu Tode.

Fast alljährlich ereignen sich in der Marktgemeinde Markersdorf-Haindorf derartige Tiertragödien durch freilaufende Hunde. Vor allem in den Frühjahrsmonaten sind trächtige Rehgaisen und Jungtierarten eine leichte Beute von freilaufenden Hunden.

Leinenpflicht in Markersdorf-Haindorf!

Im Sinne des Tierschutzes appellieren daher die Jägdgesellschaften Markersdorf und Haindorf an die Hundehalter eine größere Eigenverantwortung auszuüben.

Führen & Halten von Hunden

Hunde müssen an öffentlichen Orten im Ortsbereich mit Maulkorb oder an der Leine geführt werden.

Anders verhält sich dies bei Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffälligen Hunden. Diese sind an öffentlichen Orten im Ortsbereich immer mit Maulkorb und an der Leine zu führen.

Zusätzlich besteht gemäß Hundehaltegesetz für alle Hunde eine Maulkorb- und Leinenpflicht, falls dies erforderlich ist. Erforderlich ist das Anlegen von Maulkorb und Leine, wenn es auf Grund der äußeren Umstände notwendig ist, dass damit eine Gefährdung oder unzumutbare Belästigung von Menschen und Tiere ausgeschlossen werden kann.

Demonstrativ werden im Gesetz Beispiele angeführt an welchen Orten die Maulkorb- und Leinenpflicht jedenfalls gilt. Dabei handelt es sich um Orte die räumlich beengt sind (Lifte, Gondeln, Aufzüge), Orte, an denen sowohl eine räumliche Beengtheit zu erwarten ist als auch zusätzlich - aus Sicht des Hundes - mit Lärmbelästigungen gerechnet werden muss (Menschenansammlungen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Parkanlagen, Gaststätten,...) und um Orte, die häufig von Kindern frequentiert werden (Schulen, Kindergärten, Horte, Kinderspielplätze,...).

Außerhalb von öffentlichen Orten im Ortsbereich, einer Hundesicherungszone oder einer (für § 2 und § 3 Hunde) eingeschränkten Hundeauslaufzone können



Hunde prinzipiell ohne Maulkorb und Leine geführt werden, wobei hierbei wiederum auf andere gesetzliche Bestimmungen, wie z. B. auf Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung 1960 (StVO) oder des NÖ Jagdgesetzes 1974 hingewiesen wird.

Allgemeine Anforderungen für das Halten von Hunden

Wer einen Hund hält, muss die dafür erforderliche Eignung aufweisen und hat das Tier in einer Weise zu führen und zu verwahren, dass Menschen und Tiere nicht gefährdet oder unzumutbar belästigt werden können.

Ein Hund darf ohne Aufsicht nur auf Grundstücken oder in sonstigen Objekten verwahrt werden, deren Einfriedungen so hergestellt und instand gehalten sind, dass das Tier das Grundstück aus eigenem Antrieb nicht verlassen kann.



Information über aktuelle Volksbegehren

Eintragungszeiten im Bürgerservicebüro für die Volksbegehren

- **NEUTRALITÄT Österreich JA**
- anti-gendern-Volksbegehren
- Staatsbürgerschaft für Folteropfer
- Untersuchungsausschüsse live übertragen
- Lebensmittelrettung statt Lebensmittelverschwendung
- Asylstraftäter sofort abschieben
- Verbot für Kinder-Instagram
- **Umsetzung der Lebensmittelherkunftskennzeichnung!**
- **Rettung unserer Sparbücher**

Mor	ıtag,	19. Juni 2023	08 ⁰⁰ bis 20 ⁰⁰ Uhr
Dier	istag,	20. Juni 2023	08 ⁰⁰ bis 16 ⁰⁰ Uhr
Mitt	woch,	21. Juni 2023	08 ⁰⁰ bis 16 ⁰⁰ Uhr
Don	nerstag,	22. Juni 2023	08 ⁰⁰ bis 16 ⁰⁰ Uhr
Freit	ag,	23. Juni 2023	08 ⁰⁰ bis 16 ⁰⁰ Uhr
Sam	stag,	24. Juni 2023	geschlossen
Soni	ntag,	25. Juni 2023	geschlossen
Mor	itag,	26. Juni 2023	08 ⁰⁰ bis 16 ⁰⁰ Uhr

Personen, die in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind, können für die nachfolgenden Volksbegehren eine Unterstützungserklärung abgeben.

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreiche Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss von Wahlrecht) und zum Stichtag Montag, den 15. Mai 2023 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Die ausführlichen Texte und die Begründungen der Volksbegehren finden Sie auf www.bmi.gv.at/volksbegehren

Bitte beachten:

Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für dieses Volksbegehren abgegeben haben, können keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Kräuterwanderung - Ein toller Ausflug

Am 9. Mai 2023 wurden die Kinder der Nachmittagsbetreuung der Volksschule zu einer Kräuterwanderung eingeladen.

Um 13.45 Uhr ging es zu Fuß zum Prinzersdorfer Pielachstrand. Elisabeth Schütz, die uns auch immer wieder gerne in der Bibliothek in Prinzersdorf willkommen heißt, nahm sich den ganzen Nachmittag für unsere Schülerinnen und Schüler Zeit und brachte uns mit vielen lustigen Spielen Naturheilkräuter näher.

Danach ging es zu ihr nach Hause, wo schon Kuchen und selbstgemachte Säfte auf unsere Schülerinnen und Schüler warteten. Zwischen Schafen, Schildkröten, Hühnern, Katzen, Hasen und Ziegen fühlten sich die Kinder sehr wohl.









Bobby Car Spende an den Kindergarten

Die H. Slawitscheck GmbH spendete uns zwei Bobby Cars.

Damit die Kinder die "Freude am Fahren" erleben können, wurden zwei Bobby Cars von Markus Schlögel übergeben. Sie wurden von den Kindern und Bürgermeister Friedrich Ofenauer begeistert entgegengenommen. Die Kindergartenleitung Birgit Roithner und das Team des Kindergartens bedanken sich sehr herzlich dafür! Die Kinder haben viel Freude mit den neuen Autos.



Erstkommunion Markersdorf

Am Samstag, den 13.05.2023, empfingen die Kinder die erste Heilige Kommunion durch Pfarrer Pater Pirmin Mayer OSB in der Pfarrkirche Prinzersdorf.



Leonie Aldrian, Pia Höllerer, Silvan Leonhartsberger, Tristan Spevak-Hazelwood, Amelie Gloibhofer, Laura Raffler, Marie Püringer, Levi Panzenböck, Alexander Mayer, Gregor Dolezal, Florian Fajtl, Hannah Hiesberger, Markus Kothleutner, Maximilian Maier, Philip Brunner

Erstkommunion Haindorf





Am 18. Mai 2023 empfingen auch die Kinder in Haindorf ihre erste Heilige Kommunion.

Laura Fendt, Leonie Strohmeier, Pfarrer Pater Pirmin Mayer OSB, Anna Riegler

Foto: Erika Höfler



Im Rahmen des Abschnittsfeuerwehrtages in Schaubing wurden zahlreiche Kameraden der FF Haindorf geehrt.

Günter Russmair und Josef Schlögel wurden für ihre 50-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen ausgezeichnet. Johann Kern, Anton Schinnerl und Karl Zöchbauer wurde das Verdienstabzeichen dritter Klasse in Bronze für ihr jahrzehntelanges, freiwilliges Engagement im Dienste der Allgemeinheit verliehen.

Starkregen im April/Mai

Der starke Regen im April/Mai 2023 brachte die Pegelstände der Sierning zum Steigen. Als Folge des Hochwassers im Jahr 2021 wurde in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Markersdorf-Haindorf eine Messlatte bei der Sierningbrücke in Winkel installiert. Diese hat sich mittlerweile bewährt, da die Pegelstände der Sierning defacto zentimetergenau bebachtet werden können und es somit möglich ist, auf die Entwicklung des Wasserstandes adäquat und zeitnahe zu reagieren.

Umgekehrt kann es jedoch auch durchaus sein, dass aufgrund einer langanhaltenden Trockenperiode nur sehr wenig Löschwasser vorhanden ist. Um der Bevölkerung auch in diesem Fall zur Seite stehen zu können, wurde im April 2023 ein Schwimmsauger angeschafft. Mit diesem Gerät ist es möglich, auch in Gewässern anzusaugen, Löschleitung zu befüllen und einen Brand zu bekämpfen. Die Kosten wurden vollständig von der FF Haindorf getragen.

Kuppelcups

Die FF Haindorf ist in den letzten Monaten auch bei zahlreichen Kuppelcups vertreten. So wurden die Bewerbe in Albrechts, Bischofstetten und Inning besucht. Die junge Wettkampfgruppe hat dabei durchaus beachtliche Ergebnisse erzielt.

Freiwillige Feuerwehr Haindorf OBI Christian Lechner

Hochstammobstbaum-Pflanzaktion 2023

Kostengünstige Obstbaumsets für landwirtschaftliche Betriebe und für Privatgartenbesitzer!



REGIONAL HANDELN. WEITER DENKEN.

Die LEADER Region Mostviertel-Mitte organisiert auch heuer wieder die Obstbaumpflanzaktion. Über die Online-Plattform www.gockl.at/pflanzaktion können BesitzerInnen landwirtschaftlich gewidmeter und genutzter Flächen, aber auch Privatgartenbesitzer günstig Äpfel-, Birn-, Zwetschken-, Kirsch- und Kriecherlbäume erwerben. Insgesamt kann dabei aus rund 250 verschiedenen Sorten gewählt werden, von der "Amstettner Mostbirne" bis zum "Zitronenapfel"! Die Aktion läuft von 14. Juli bis 2. Oktober 2023.

Die ausgewählten Bäume werden als Baumsets abgegeben. Ein Baumset besteht aus Hochstamm-Obstbaum, Pflock, Verbissschutz aus Holzlatten, Baumanbinder aus Jute, Wühlmausgitter und einem verrottbaren Frischhaltesack für die Wurzeln.

Die Abholorte können online ausgewählt werden. In der LEADER Region Mostviertel-Mitte ist das, wie in den letzten Jahren, wieder das WSZ Guglberg in Kilb. Auch in Phyra wird es heuer wieder einen Abholort geben.

Die Streuobstbäume prägen die Region nicht nur landschaftlich seit Jahrhunderten, sondern haben auch eine außerordentlich wertvolle ökologische Wirkung, als Wasserspeicher, als Nist- und Wohnplatz für Klein- & Kleinstlebewesen, als Windschutz und letztlich natürlich auch als hochwertiger Produzent von Früchten für die naturnahe Produktion von Säften und Most.



Obstbaumpflanzaktion 2023 - Facts:

Bestellfrist: Fr, 14. Juli 2023 - So, 02. Oktober 2023 Bestellung über www.gockl.at/pflanzaktion

Kontakt für Rückfragen:

Mag. Martina Grill, LEADER-Region Mostviertel-Mitte m.grill@mostviertel-mitte.at, 0650-81 10 330 www.mostviertel-mitte.at



Neues von der Gesunden Gemeinde

MITMACHLESUNG von Leni Steindl



Am 01. 04. 2023 fand die erste Mitmachlesung für Kinder von Leni Steindl und ihrem Fridolin im Pfarrheim Markersdorf statt. Zahlreiche Kinder und deren Eltern lauschten nach einer kurzen Begrüßung durch Hrn. Pfarrer Pater Pirmin Mayer und VBM Gerlinde Birgmavr aufmerksam den Abenteuern von Fridolin und den Osterhasenmädchen.

Neues Kochmagazin wieder erhältlich

Ab dem 01. August 2023 haben Sie zum bereits 3. Mal die Gelegenheit, das neue Kochmagazin der Gesunden Gemeinde Markersdorf-Haindorf, im Bürgerservice der Gemeinde, käuflich zu erwerben.

Neben bereits veröffentlichten Rezepten auf der Homepage der Gemeinde, befinden sich im neuen Kochheft alltagserprobte Rezepte für die Saison.

Schnell sein lohnt sich immer! – In den ersten 25 Exemplaren erwartet Sie eine kleine Überraschung.

Neue BÜCHERZELLE im Ort

Seit Mitte April können Sie in der neu installierten Bücherzelle vor dem Gasthaus Kleemann, Bücher und Zeitschriften entleihen, sowie andere dort für Lesefreudige platzieren.

Ein großes Dankeschön geht an Hrn. Thomas Dür, der den Innenausbau für die Bücherzelle übernahm.

Die Bücherzelle ist eine kostenlose, rund um die Uhr geöffnete Mini-Bibliothek für alle Bürger:innen und Gäste unserer Gemeinde.

Suchen Sie sich ein Buch aus, das Sie neugierig macht. Nehmen Sie das Buch mit nach Hause oder fangen Sie gleich an zu schmökern: auf einer Bank, im nächsten Gasthaus.

Behalten Sie das Buch, bringen Sie es wieder zurück oder stellen Sie einfach andere Bücher, die Sie für lesenswert halten, in die Bücherzelle.

Kinderbücher sind in den untersten Regalen gut aufgehoben. Wir bitten Sie auch, Ordnung zu halten, denn die Bücherzelle wird ehrenamtlich betreut und das macht viel Arbeit. Danke dafür.

Sollte in dieser Bücherzelle nicht das Richtige für Sie zu finden sein. besuchen Sie die 2. Bücherzelle am Spielplatz in Mitterau.

Viel Spaß beim Entdecken, Lesen und Tauschen wünscht Ihnen die Gesunde Gemeinde Markersdorf-Haindorf.





Jetzt haben Sie noch bis 03. Juli 2023 die Möglichkeit, die Sommerbasteltasche 2023 mit dem Thema "Unterwasserwelt" für Ihr Kind per Mail beim Bürgerservice der Gemeinde Markersdorf-Haindorf zu bestellen.

Es gibt wieder zwei Basteltaschen:

- "Basteltasche Kindergarten"
- "Basteltasche Volksschule"

Papiertasche befüllt mit:

- Bastelheft
- Bastelutensilien
- Rezeptidee
- eine kleine Überraschung

Preis pro Tasche: 7,00 €

Anmeldung:

direkt per Mail an das Bürgerservice unter



gemeindeamt@markersdorf-haindorf.at

ab sofort bis spätestens 03. Juli 2023

Bitte Name des Kindes, Alter und Telefonnummer angeben!

Abholung der Basteltasche:

Montag bis Mittwoch 31.07., 01. und 02.08.2023 im Bürgerservice der Gemeinde zu den Amtszeiten (siehe Seite 2 "Übersicht") Bezahlung bei Abholung!

Marko und das Bastelteam der Gesunden Gemeinde Markersdorf-Haindorf würden sich über Fotos eurer Kunstwerke riesig freuen, welche dann auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht werden. Fotos können per Mail an regina@billensteiner.at gesendet werden.

Viel Spaß beim Basteln wünschen Marko & das Bastelteam

RÜCKBLICK – Vortrag von Natur im Garten





Am 28. März 2023 fand der Vortrag "Quer durch den Gemüsegarten" durch den "Natur im Garten"-Berater Felix Hagen im GH Kleemann statt.

Zahlreiche Besucher wurden über das Kompostieren, über Mischkulturen und Fruchtfolgen in Gemüsebeeten, sowie weitere Tipps rund um dieses Thema informiert.

RÜCKBLICK – Baby- u. Kindersachen Flohmarkt

Der bereits mehrfach organisierte Baby- u. Kindersachen Kofferraumflohmarkt der Gesunden Gemeinde fand dieses Mal am 25. März 2023 am Parkplatz beim Fußballplatz statt. 22 Aussteller versuchten ihr Glück beim Verkauf ihrer mitgebrachten Kinderbekleidung und Spielsachen. Neben Kaffee und Kuchen gab es für die Kinder eine Hüpfburg und eine Bastelstation.





RÜCKBLICK PFLANZENTAUSCHMARKT 06. Mai 2023 am Pfarrplatz

Die Gesunde Gemeinde bot am Samstag, den 06. Mai 2023 wieder die Möglichkeit, überschüssige Pflanzen aller Art zu tauschen, zu verschenken oder gegen freiwillige Spenden zu erwerben. Vertreten waren neben diversen Gemüsesetzlingen für den Garten auch Pflanzenableger für den Außen- und Innenbereich.

Sogar zahlreiche Exoten, wie Bananenstauden, z.B. Kurkuma, Ingwer und der knollige Sauerklee wurden zum Tausch angeboten.











ZUTATEN:

Für den Boden: 150 g Staubzucker 1 Pkg. Vanillezucker 3 Dotter 3 FI Wasser 50 g Butter 250 g Mehl, griffig ½ Pkg. Backpulver 1/16 Liter Milch

Für den Belag: 3 Fiklar 200 g Feinkristallzucker 1 Pkg. Vanillezucker 300 g Ribisel, gerebelt

RIBISELSCHNITTE

ZUBEREITUNG

1. Dotter mit dem Staubzucker und dem Vanillezucker schaumig aufschlagen und mit der Butter weiter cremig schlagen. Restliche Zutaten zugeben und untermengen. Teigmasse auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech streichen und bei ca. 170°C Umluft (vorgeheizt) ca. 20 -25 Minuten hellbraun ausbacken.



- 2. In der Zwischenzeit die Eiklar mit dem Zucker und dem Vanillezucker steif aufschlagen und die Ribisel vorsichtig unterziehen, damit sie nicht zu viel Wasser lassen. Sobald der Teig fertig gebacken ist, diesen aus dem Rohr holen und mit der Schneehaube bedecken und nochmals kurz überbacken.
- 3. Vor dem Anschnitt den Kuchen vollständig auskühlen lassen.

Die Jagdpachtauszahlung

Die Jagdpacht kann noch bis 16. August 2023 bei der Gemeindekasse behoben werden.



Es besteht die Möglichkeit, die Jagdpacht zu überweisen, wenn die Bankverbindung bekannt gegeben wird.

Die Anteile, welche in der Zeit vom 15. Februar - 16. August nicht behoben werden, werden vom Jagdausschuss, einem im allgemeinen Interesse der Land- und Forstwirtschaft liegendem Verwendungszweck, für die Sanierung und Erhaltung der Güterwege, zugeführt.

Unsere Gemeinde am Smartphone Immer mehr GemeindebürgerInnen entdecken den Mehrwert - seien Sie auch dabei! Lassen Sie sich z.B. über die App an die

nächste aktuelle News, Amtstafeleintrag, Veranstaltung,... in unserer Gemeinde erinnern. Mehr Infos und den Download gibt es unter www.gem2go.at.



Aus dem Schulalltag der Volkss

Lesenacht im Kraftwerk Theiß

Von 17. auf 18. April fuhren die 3A, 3B und 2SO - Klasse der VS Markersdorf zur langersehnten Lesenacht ins Kraftwerk Theiß.

Dort angekommen wurde der riesige Spielplatz erkundet. Danach durften die Kinder Lesestationen bewältigen und aus ihren Büchern über ein Mikrofon vorlesen. Das große Highlight an diesem Abend war die Kinderdisco, bei der alle Kinder mittanzten. Am nächsten Tag wurde das Kraftwerk Theiß erkundet und die Kinder erledigten Stationen zum Thema Energie. Die Lesenacht war ein voller Erfolg und wird den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben!





Laufen gegen Krebs - Schulchallenge 2023



Auch unsere Schule beteiligte sich an dieser Spezialveranstaltung ausschließlich für Schulklassen "Laufen gegen Krebs".

Herzlich bedanken wollen wir uns bei unseren Sponsoren, die für alle Läufer eine Stärkung zur Verfügung gestellt haben: Äpfel vom Obsthof der Familie Lechner, Schulmilch der Wilhelmsburger Hoflieferanten und Pizzastangerl der Pizzeria Delcco.

Sumsi Erima Cup 2023

Am 26. April 2023 fand in Phyra der Sumsi-Erima-Cup statt.

Bei diesem Fußballturnier traten 10 Mannschaften aus dem Bezirk St. Pölten-Land gegeneinander an. Markersdorf-Haindorf war mit 11 Kindern aus der 3a/3b/4a/4b/1SO vertreten und konnte bei den Platzierungsspielen den 4. Platz erreichen.



schule Markersdorf-Haindorf...

ELTERNVEREIN VOLKSSCHULE Markersdorf-Haindorf

Tatkräftige Unterstützung vom Elternverein

Wir möchten hiermit dem Elternverein der VS Markersdorf-Haindorf unseren großen Dank für die großartige Zusammenarbeit und Unterstützung aussprechen. Hier ein paar Einblicke:



Ankauf neuer Bücher für die Bibliothek



50 % der Buskosten für Theatervorstellung "Heidi" im Landestheater



Anschaffung Jahreskreisteppich samt Materialien



Faschingsdienstag: Faschingskrapfen und Hot Dogs



Schitag: Snack auf der Heimfahrt



Fastenjause in der Fastenzeit

Aktuelle Informationen finden Sie wie gewohnt auf unserer Homepage unter: www.vs-markersdorf-haindorf.com

Mit besten Grüßen Mag. Angelika Rabacher Schulleiterin der Volksschule Markersdorf-Haindorf & das gesamte Team



Schulstraße 8, 3385 Prinzersdorf Schulkennzahl: 319102 nms.prinzersdorf@noeschule.at Tel: 02749/2321-1 (Fax: 2321-3)

Viele tolle Neuigkeiten aus der EMS Prinzersdorf

1. Platz der Klasse 2A bei den Waldjugendspielen



Das Gelände der Landwirtschaftlichen Fachschule Pyhra war nach einer coronabedingten Pause wieder Schauplatz der Waldjugendspiele für die Bezirke St. Pölten Stadt und Land.

Im Rahmen des Wettbewerbs mussten die Kinder der 6. Schulstufe ihr Wissen über den Wald bei mehreren Stationen unter Beweis stellen. Außerdem war Geschicklichkeit beim Armbrustschießen oder beim Absägen von Baumscheiben gefragt. Die Klassen der 2A, 2B und 2C waren mit vollem Einsatz dabei und es war ein spannender und lehrreicher Vormittag, der allen viel Spaß machte. Die Klasse 2A erreichte mit 350 von 360

möglichen Punkten den 1. Platz. Damit qualifizierte sie sich für das Landesfinale, das am 15. Juni 2023 in Gföhl über die Bühne gehen wird. "Die Freude über den Sieg ist bei den Kindern sehr groß", berichtet Biologielehrerin Ingrid Hörmann, die die Klasse auf das Projekt der Waldjugendspiele bestens vorbereitete.

Wir gratulieren sehr herzlich zu diesem Erfolg!



Dipl. Ing. Heinz Piglmann von der Bezirksforstinspektion St. Pölten (hinten Mitte) überreichte der Siegerklasse Urkunde, Pokal und Süßigkeiten sowie die Einladung zum Landesfinale in Gföhl

Good News versus Fake News



Unsere PTS-Klasse während des Projektes "Lie Detectors"

TikTok, YouTube, WhatsApp sind nur einige Nachrichtenübermittler unserer Kinder und Jugendlichen. Die Schülerinnen und Schüler der PTS Prinzersdorf hatten die Aufgabe, Nachrichten kritisch zu hinterfragen und diese zu analysieren.

"Lie Detectors" nennt sich das Projekt, bei dem verschiedene Journalist/innen Schulen besuchen, um mit den Schüler/innen ganz konkret Fake News zu entlarven. Dazu wurden in den Fächern "Deutsch", "Beruf und Leben" und "Politische Bildung und Wirtschaftskunde" verschiedene Online-Nachrichten auf ihren Wahrheitsgehalt geprüft.

In einem weiteren Schritt erhielten die Teilnehmer/innen mithilfe der ORF-lournalistin Anastasia Lopez mittels Live-Videokonferenz "Werkzeuge", wie sie Falschnachrichten erkennen können. Fr. Lopez erklärte den interessierten Jugendlichen auch sehr anschaulich das

Berufsbild des Journalisten/der Journalistin. Die beiden Lehrerinnen Elisabeth Weiß und Karin Stöger begleiteten das Projekt und halfen den Schüler/innen, ihre Medienkompetenz weiterzuentwickeln.

Robotik-Wettbewerb

Am 30. März nahmen 4 Schüler der EMS Prinzersdorf am "Junior Botball Bewerb" im TGM (Schule der Technik in Wien) teil. Sie mussten in der Zeit von 9.30 bis 15.00 Uhr sieben Programmier-Aufgaben erfolgreich erledigen und konnten dabei - gleichauf mit der MS Böheimkirchen - den 1. Platz belegen.

Wir gratulieren den Schülern Lukas Rotkröpfl, Mario Vlcek, Dominik Sokic und David Bracher zu dieser hervorragenden Leistung sowie der Lehrerin Karin Gruber, die die Schüler bestmöglich auf diese Verantstaltung vorbereitete.



Unsere Gewinner links unten im Bild beim Programmieren





Bericht der Musikschule Prinzersdorf

Unsere Bläserklasse



Sehr geehrte Eltern, liebe Schüler und Schülerinnen!

Wie bereits bekanntgegeben, findet im kommenden Schuljahr wieder Ballettunterricht in der Musikschule statt. Wir konnten eine äußerst empathische, liebenswerte Kollegin gewinnen, welche einen kongenialen Ersatz für unsere Doyenne des klassischen Balletts, Frau Papež, darstellt.

Ich benötige bitte eine zeitnahe Anmeldung, wer von Ihnen/euch im kommenden Jahr zum Ballettunterricht kommen wird. Ich bitte deshalb um eine rasche Anmeldung, damit ich die Tanzangebote weiter planen kann. Sie und die Kinder werden nicht enttäuscht sein. Unsere Frau Papež hat sich im heurigen Jahr ein Denkmal gesetzt, welches nur mehr schwer zu toppen sein wird.



Es freut mich, bekanntgeben zu dürfen, dass ab dem Schuljahr 2023/24 die bestehende weitergeführt wird! Im zweiten Jahr wird die erfolgreiche Truppe jetzt umbenannt zu den Bläser-Juniors. Damit alle der ersten Bläserklasse wieder mitspielen können, wird die Gratis-Ensemblestunde im kommenden Schuljahr am Nachmittag stattfinden.

Parallel dazu beginnt in den 3. Klassen der VS wieder eine neue Bläserklasse, damit der Blaskapellen-Nachwuchs nachhaltig gesichert ist.

Um entsprechend gut gerüstet zu sein, können wir für die 2. Klassen Blockflötenklassen zu einem unschlagbar günstigen Tarif anbieten (siehe Anmeldeformular).

Vorstellung Ballettlehrerin Rafaella Sant'Anna

Tanz und Musik sind seit meiner Kindheit wesentliche Bestandteile meines Lebens.

Nach 14 Jahren als Balletttänzerin an der Wiener Staatsoper habe ich die Ausbildung zur Tanz- und Bewegungspädagogin gemacht. Ich durfte in verschiedenen Studios in Wien reichlich Erfahrung sammeln sowohl als auch an der Ballettakademie der Wiener Staatsoper, wo ich zuletzt als Probenleiterin und Choreographische Assistentin 6 Jahre tätig war. Mit viel Hingabe, Leidenschaft und Enthusiasmus versuche ich meinen Schülern eine sehr gute technische Basis zu vermitteln und sie mit viel Freude und Geduld bei der Entfaltung ihres Körpergefühls, ihrer Musikalität sowie Kreativität, Disziplin, und Körperausdruck zu unterstützen.

Es sind unendliche Vorteile, die der Tanz mit sich bringt und uns für den Rest unseres Lebens begleitet.

Meine Erfahrung und Freude am Tanzen mit den Schülern zu teilen ist ein wunderschönes Gefühl! Egal ob sie 5, 10,15,30....60 Jahre alt sind, Tanzen macht glücklich!

Und ich begleite Sie gerne dabei ab September 2023 in der Musikschule Prinzersdorf.



Austrian National Dance Championships in Wels am 1. und 2. April 2023



Unsere ausgezeichneten Schülerinnen in Wels

Das ist die fulminante Bilanz der Musikschule Prinzersdorf mit der Ballettschule Papez bei den Austrian National Dance Championships in Wels am 1. und 2. April 2023.

Die Tänzerinnen zwischen 8 bis 18 Jahren zeigten ihr Können in unterschiedlichen Kategorien wie Ballett, Folklore, Contemporary, Lyrical und Repertoire und freuen sich nun mit Ballettmeisterin Susanne Papez über die Gold-, Silber- und Bronzeauszeichnungen sowie die Qualifizierungen für die Teilnahme beim Dance World Cup in Braga/Portugal diesen Sommer! Davor werden die jungen Künstlerinnen ihr Können aber noch beim ASDU Austrian Open Tanzwettbewerb in Wr. Neustadt Ende April unter Beweis stellen und auch dort gilt das Credo: Qualität hat EINEN Namen:

Musikschulverband Prinzersdorf!

Austrian Show Dance Union International (ASDU international) Wr. Neustadt, 30.04.2023

"Wir brauchen ein neues Regal für die vielen Pokale",

so die hochmotivierte und glückliche Ballettmeisterin Susanne Papez über den erneuten Preisregen beim Austrian Open Ende April in Wr. Neustadt.

Die Tänzerinnen der Ballettschule Papez mit der Musikschule Prinzersdorf dürfen sich in unterschiedlichen Kategorien nun wiederholt Österreichische Meister und Vizemeister nennen ein mehr als verdienter Erfolg für die intensiven Probenwochen und ein deutliches Zeichen der hohen Qualität des Unterrichts von Frau Papez. Beim Tag der Musikschule am 5. Mai in Prinzersdorf zeigen die Elevinnen Einblicke in das Training und präsentieren ihre Siegertänze - zum Genießen und Mitfreuen für das interessierte Publikum.



Unsere ausgezeichneten Schülerinnen in Wr. Neustadt

Was tut sich bei den Pfadfindern?

Wenn aus unseren Kindern Jugendliche werden, ist es Zeit, sie von den GuSp zu den CaEx zu überstellen. Die CaEx (Caravelles und Explorer) oder Cäx, wie wir Leiter:innen gerne sagen, sind mit ihren 13 bis 16 Jahren die zweitältesten "Kinder" unserer Pfadfinder-Gruppe.

In den wöchentlichen Heimstunden werden die bisher erlernten Pfadfinder-Fähigkeiten mithilfe "Trax4CaEx" nun vertieft. So beschäftigen sich die Jugendlichen auch immer selbstständiger mit den acht Schwerpunkten. Ebenso bringen sie verstärkt Ideen in das Heimstundenprogramm ein. Daneben versuchen wir Leiterinnen, das Pfadfinderjahr abwechslungsreich und ansprechend zu gestalten.



Sommerlage 2022 v.l. Ilvy Zima, David Bachmann, Emilia Bamberger, Lukas Hieber, Marlene Krückl, Jonas Lechner, Elsa Bleyl, Franziska Wurstbauer, Viktoria Sieder

Wie sieht also der Ablauf eines CaEx-Jahres bei uns ungefähr aus?

Am Beginn steht natürlich die Eröffnungsheimstunde, in der jährlich Nachwuchs-CaEx zu uns dazustoßen. Weiter geht es in der Vorweihnachtszeit mit der Gestaltung der Adventmesse, für die die Jugendlichen beim letzten Mal selbständig Fürbitten verfassten.



Pfadfinderball 2023



Koch-Heimstunde

Danach ist schon das Fastengrillen zu Ostern an der Reihe, bevor es in der zweiten Juliwoche auf Sommerlager im Waldviertel geht.

In diesem Jahr steht in den Sommerferien noch ein spezielles Abenteuer auf dem Programm: das oberösterreichische Landeslager "Together" im August. Für teilnehmenden CaEx ist das ihr erstes

> internationales Lager und somit eine tolle Möglichkeit, Pfadfinder:innen aus aller Welt kennenzulernen.

> Neben diesen Programmfixpunkten ist in den Heimstunden noch viel Zeit für Spiel und Spaß – sei es beim Ballspielen im Turnsaal, bei Geländespielen im Ort oder bei Wanderungen inklusive Hüttenübernachtung auf dem Hohenstein.

Gut Pfad!

Für die Pfadfindergruppe Markersdorf St. Martin Johanna Ofenauer

www.pfadfinder-markersdorf.at

Ein Highlight des Jahres ist sicher das Eintanzen am Pfadfinderball am 5. Jänner. Dafür wird in den Wochen davor fleißig und mit viel Freude geprobt.

Heuer durften ein paar der CaEx auch erstmals mit einigen Leiter:innen beim internationalen iScout-Game mitmachen.

Pfadfindergilde Markersdorf-St. Martin



"Während du dein Leben auf dieser Erde lebst, versuche einiges Gute zu tun, das nach dir hier verbleiben wird."

Lord Robert Baden-Powell (Gründer der weltweiten Pfadfinderbewegung)

Kochen in der Gruft



Essensausgabe in der Gruft

Kräuterwanderung in der Pielachau



Verkostung der gesammelten Kräuter

Bereits zum dritten Mal bekochte unsere Pfadfindergilde die Gäste der Obdachloseneinrichtung GRUFT in Wien. Mit vollem Elan bereiteten wir Schnitzel aus 25 kg Schweinefleisch zu, schälten 25 kg Erdäpfel und hobelten 20 Gurken. Die Zutaten dafür wurden aus unserer Gilde-Kasse finanziert, mit freundlicher Unterstützung von SPAR und Claus Poslovski. Mittags konnten wir dann um die 150 Gäste mit Schnitzel, Erdäpfel- und Gurkensalat versorgen. Besonders lecker waren zudem die selbstgebackenen Mehlspeisen, die einige Gilde-Mitglieder für diese Aktion spendeten.

Verfasst von Gerda Amberg

Bei sonnigem Frühlingswetter machten sich am 6. Mai 2023 interessierte Mitglieder der Pfadfindergilde Markersdorf auf zur Kräuterwanderung in die Pielachau, welche gerade lauter frische Knospen und Blüten hervorbrachte. Begleitet wurde diese bewusste Wanderung durch die Vielfalt der Natur von der Kräuterpädagogin Elisabeth Schütz, bei der wir uns nochmals recht herzlich bedanken möchten. Während der Wanderung wurden auch Pflanzen und Kräuter gesammelt, welche im Anschluss verkocht und gemeinsam verkostet wurden.

Verfasst von Barbara Lechner

Wie kann ich Mitglied der Pfadfindergilde werden?

Am einfachsten ist, wenn du am 6.7.2023 um 18:00 Uhr zu unserer "Heimstunde mit Grillerei" ins Pfarrheim Markersdorf kommst oder du nimmst mit uns unter gildemarkersdorf@mailbox.org Kontakt auf!

Wir freuen uns über Mitglieder aller Altersgruppen des Erwachsenenalters! Weitere Infos und unsere Kontaktdaten findest du unter: https://www.pfadfinder-markersdorf.at/team-1.html oder QR Code:



Die Pielachtaler: Dirigenten - Schule



Der oberösterreichische Komponist und Dirigent Thomas Doss gastierte mit seinen Schülern beim Musikverein "Die Pielachtaler"

SCHECK

Das Orchester lauscht gespannt den Ausführungen von Thomas Doss.

Thomas Doss unterrichtete bereits an mehreren Universitäten und Konservatorien Blasorchesterleitung und ist als Komponist moderner Blasmusikliteratur über die Grenzen hinweg bekannt. Am 2. Mai gastierte er bei der Militärmusik Niederösterreich und besuchte am Abend Prinzersdorf, um mit seinen Schülerinnen und Schülern das Dirigieren zu verbessern. Der Unterricht im Fach Ensembleleitung Blasorchester findet meist ohne Orchester in Linz statt und wird vom Oberösterreichischen Landesmusikschulwerk organisiert. Die Schüler stammen jedoch alle aus Niederösterreich: Neben unseren lokalen Größen Klemens Stiefsohn (MV Ober Grafendorf) und Florian Stiefsohn (Die Pielachtaler) ist dies Lucia Übelacker von der Werksmusikkapelle Böhlerwerk aus Waidhofen/Ybbs, der heimlichen Blasmusik-Hauptstadt Niederösterreichs.

Das Orchester bildeten nicht nur Musikerinnen der Pielachtaler, es waren auch Gäste aus Ober Grafendorf, Rabenstein und vom Eisenbahner Musikverein neugierig auf die Tipps und Ratschläge eines Profis. Lucia kämpfte sich durch ein rhythmisch schweres, den Musikern unbekanntes Stück. Thomas Doss gab Tipps, um die Musiker mit dem Rhythmus vertraut zu machen. Als zweites folgte Florian mit Dusk, einem Stück, das alle bereits bestens kannten. Thomas Doss leitete ihn

> an, mit geschlossenen Augen und voller Gefühl zu dirigieren. Zuletzt legte Clemens ein neues Stück auf und führte selbstbewusst die Musiker, der Blasmusik-Professor hatte nur wenig Gele-

genheit hilfreich einzugreifen.

Die drei Dirigenten-Schüler werden auch das nächste Konzert der Pielachtaler am 9. Dezember in der Volksschule Markersdorf leiten, denn dieses wird zum Abschlusskonzert des Dirigierlehrgangs. Wir freuen uns schon jetzt auf diese neue Erfahrung und möchten den Dirigenten, die mit einem

Fanclub aus ihrem Verein anreisen werden, einen würdigen Rahmen in der neuen Schule bieten.



Die Dirigenten-Schüler Florian Stiefsohn, Lucia Überlacker und Klemens Stiefsohn mit ihrem Lehrer Thomas Doss.

Musikverein Prinzersdorf - Markersdorf "Die Pielachtaler" Obmann Peter Haslinger

Seniorentag

Wandern, gemütliches Beisammensein, wöchentliche Radtouren, Ausflüge, aber auch spirituelle Angebote:



Beim diesjährigen Seniorentag wurde über das reichhaltige Angebot berichtet.

Auch 2023 bieten die NÖ Senioren wieder ein vielfältiges Programm. Dazu gibt es die Möglichkeit einer Schnuppermitgliedschaft; d. h. kein Mitgliedsbeitrag im laufenden Jahr. Über Interesse freut sich das Team der NÖ Senioren.

Ihr DI Dr. Walter Feninger

Obmann des Seniorenbundes 0677/61 19 25 92 | alt1949@gmx.at



Am Seniorentag wurden viele langjährige Mitglieder geehrt



Ein Höhepunkt des Seniorentages war der Besuch der Oper Carmen im Theater in Baden

Aufruf Hobbykünstler



Auf Initiative von Herrn Rudolf Nestelberger sollen mit diesem Aufruf wieder alle Künstler und Hobbykünstler,

vom Bildhauer bis zum Bastler, angesprochen werden um eine Ausstellung im Herbst 2023 zu organisieren.

Interessierte können sich bis spätestens 31. Juli 2023 beim Gemeindeamt Markersdorf-Haindorf unter der Emailadresse gemeindeamt@markersdorf-haindorf.at oder Telefonnummer unter 02749/2261 melden und werden an Herrn Nestelberger weitergeleitet.

Flohmarkt der SPÖ

Flohmarkt der SPÖ Markersdorf/Haindorf findet am Sonntag,



den 10. September 2023 in der Zeit von 8.30 - 15.00 Uhr im Pfarrheim Markersdorf statt.

Wenn Sie nicht mehr benötigte Sachen haben und Sie loswerden wollen, können Sie diese am Vortag in der Zeit von 9.30 - 15.00 Uhr im Pfarrheim abgeben.

Auf Ihr Kommen freut sich die SPÖ Markersdorf/Haindorf.

Sportunion NEWS



Ordentliche Generalversammlung am 17.03.2023



Am 17. März 2023 fand die ordentliche Generalversammlung der Sportunion Markersdorf-Haindorf um 19:30 Uhr im Gasthaus Kleemann statt. Wichtigste Tagesordnungspunkte waren die Neuwahl des Vorstands und für die kommenden zwei Jahre sowie der Beschluss zu Anpassung unserer Jahresmitgliedsbeiträge. Der "alte" Vorstand wurde überwiegend wiederbestellt. Das Vorstandsteam wird nun verstärkt durch Silvia Bruch als Stv. Schriftführerin und Union-

Urgestein Andrea Mayer als Stv. Kassiererin. Die neuen Mitgliedsbeiträge, die nach mehr als 10 Jahren erstmalig angepasst wurden, sind auf unserer Homepage (https://markersdorf.sportunion.at/news/2023/0 3/29/generalversammlung-2023/) ersichtlich.

Nach den Anstrengungen der Generalversammlung waren die anwesenden Mitglieder zu Speis und Trank im Gasthaus Kleemann eingeladen!



Der neue/alte Vorstand:

v.l.n.r.: Silvia Bruch, Barbara Teufl, Karina und Josef Eßletzbichler, Claudia Kühmayer, Günter Eichmair, Andrea Mayer

Die Sportsaison 2022/2023 neigt sich dem Ende zu - ein Grund zu feiern!

Wir blicken auf eine erfolgreiche Sportsaison 2022/2023 zurück: Unser Sportprogramm erfreut sich großer Beliebtheit und ist durchwegs gut besucht.

Sogar in der bisher kaum vertretenen Altersgruppe der 20- bis 30-jährigen konnten wir Mitgliederzugänge registrieren.

Der von uns veranstaltete Markersdorfer Kindermaskenball konnte im Jänner wieder stattfinden, wir nahmen im Februar am Faschingsumzug teil und haben erstmalig einen extern begleiteten Lauftechnik-Workshop organisiert.

Deswegen ist jetzt eine gute Gelegenheit, um mit unseren Mitgliedern zu feiern:

Am Mittwoch, dem 7. Juni 2023, laden wir unsere Mitglieder um 19:0 Uhr zum Gasthaus Kleemann in Markersdorf zum Abschussfest der Sportsaison 2022/2023 ein. Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen!

Die Sportsaison 2022/2023 ist mit dem Abschlussfest grundsätzlich beendet. Bitte direkt mit den Trainerinnen abklären, ob bis zum Schulschluss noch vereinzelte Trainingseinheiten stattfinden.

Lauf Workshop mit Michael Levack und Union-Sommerlaufgruppe

Sportunion-Obmann Josef hat im April und Mai erstmals ein professionell von Michael Levack begleitetes Lauftechniktraining in einer Kleingruppe durchgeführt.

Im Rahmen des Lauftechniktrainings wurden und werden die Grundlagen gesunden Laufens zu erlernt und so lange geübt, bis die Technik automatisiert ist. Unterstützt wurde der Workshop durch Videoanalysen und mehrwöchige Trainingspläne.

Ziel des Lauftechniktrainings ist der Erwerb einer effizienten und gesunden Lauftechnik, die Verletzungen und einseitigen Abnützungen vorbeugt und trotzdem genussvolles Laufen ermöglicht.

Nachdem sich in den beiden Monaten des Lauf Workshops eine wöchentliche Laufroutine etabliert hat, haben wir beschlossen, diese über die Sommermonate (Juli und August) im Rahmen einer wöchentlichen Sommerlaufgruppe beizubehalten. Dabei wird der Fokus auf dem Üben der Lauftechnik liegen und nicht auf Lauf-Km-Fressen oder Hochgeschwindigkeitsrennen. Die Laufgruppe wird immer freitags Abend (Treffpunkt vor der Volksschule Markersdorf) stattfinden und ist offen für Interessierte (auch Nicht-Union-Mitglieder).

Neugierig oder Bedarf an weiteren Informationen?

> Obmann Josef Eßletzbichler (0650/490 26 66)

Sportliches Sommerhighlight: Marktlauf Markersdorf im Rahmen des Marktfestes am 19. August 2023

Wir organisieren auch heuer wieder den Marktlauf am Samstag, dem 19. August 2023. Der Lauf wird wie im Vorjahr einen Hauptlauf über 10 Km, einen Hobbylauf über 5 Km, sowie Jugend-, Kinder- und Knirpsenläufe beinhalten. Neu im heurigen Jahr wird eine geänderte Streckenführung sein. Detailinformationen zum Marktlauf werden einige Wochen vor der Veranstaltung auf unserer Homepage (https://markersdorf.sportunion.at/) bekanntgegeben.

Die Abwicklung des Laufs ist aufwendig und mit einiger Arbeit (aber auch mit Freude und Stolz über eine erfolgreiche Organisation) verbunden. Wir suchen daher Helferinnen und Helfer, egal ob Mitglied der Sportunion oder nicht. Wer etwas beitragen möchte, möchte sich bitte bei unserem Obmann, Josef Eßletzbichler, unter 0650/490 26 66 melden.

Wir stehen bereits in den Startlöchern

- die Sportsaison 2023/2024 startet im September

Volleyball



Wie jedes Jahr starten wir in zweiten Schulwoche. Neben unseren beliebten und bewährten Trainings gibt es ab Herbst ein erweitertes, attraktives Angebot. Hier eine Kurzvorstellung der neuen Einheiten:

Kindervolleyball

und Herrenteams gesammelt sowie Kinder im Alter von 7 bis 10 Jahren trainiert.

Mit der Sportsaison 2023/2024 starten wir mit der Kindervolleyball-Gruppe. Die genauen Termine sind voraussichtlich ab August auf unserer Homepage markersdorf.sportunion.at zu finden.

Wir freuen uns, dass Alexander Schrenk spielerisches Erlernen der Volleyball-Grundtechniken für Kinder in Markersdorf anbieten wird.

Alexander kann auf eine über 20jährige aktive Karriere als Volleyballer zurückblicken, davon 3 Jahres in der Bundesliga. Als Spieler konnte er die Landesmeisterschaft dreimal gewinnen und einmal im NÖ Volleyballcup den zweiten Platz erringen. Auch als Trainer hat Alexander bereits Erfahrungen mit Landesliga Damen-

Wir gratulieren...

..zum runden Geburtstag folgender **Sportunion-Mitglieder:**

- **Ingrid Käfer**
- Sandra Zima
- Karina Eßletzbichler
- **Elisabeth Kern**

Qi Gong Bewegung in Balance

Auch beim neuen Qi Gong-Angebot konnten wir mit Evelyn Singer eine erfahrene Trainerin gewinnen, die Qi Gong und Tai-Chi schon über 20 Jahren an verschiedenen Instituten wie z. B. am Sportcampus der Donau Uni Krems, in Seminaren und Kursen, als Bewegungseinheiten in Firmen, in Fitnesscentern, aber auch in Kleingruppen oder Einzelstunden unterrichtet.

Evelyn über ihren Unterricht: "Mit einfachen, sanften, harmonischen Bewegungen stärken wir mit Qi Gong in 18 Bewegungen, den Fluss der Lebensenergie. Diese Form ist sehr beliebt, nicht kompliziert, beinhaltet aber dennoch alle wichtigen Aspekte der asiatischen Gesundheitsvorsorge.

Qi Gong harmonisiert dabei quasi



"ganz nebenbei" den gesamten Körper, aktiviert tiefe Atmung und Entspannung und ist eine großartige Unterstützung im stressigen Alltag. Regelmäßiges Üben hält unseren Körper auf sanftem Weg elastisch und lebendig und trainiert die Muskulatur."

Es sind keine Vorkenntnisse notwendig, es gibt keine Altersbeschränkung. Geübt wird in bequemer Kleidung, mit Socken, oder Sportschuhen mit dünner Sohle (bitte keine Laufschuhe!). Die Gruppengröße ist aktuell auf 10 Personen beschränkt, der Kurs beginnt am Dienstag, 17. Oktober 2023, nähere Infos folgen (Genaueres dazu ebenfalls auf unserer Homepage

https://markersdorf.sportunion.at/).

Evelyn freut sich schon auf die Qi Gong-Einheiten ab **Herbst in Markersdorf!**

SU Karateverein Markersdorf/Haindorf

Sportunion KARAT

Markersdorf - Haindorf

Wir möchten Ihnen unseren Kinderkarateverein vorstellen, der speziell für Kinder und Jugendliche ausgelegt ist und Ihnen eine einzigartige Möglichkeit bietet, ihre körperliche und geistige Gesundheit zu fördern.

Unser Karateverein ist nicht nur auf die Vermittlung von Kampftechniken ausgerichtet, sondern auch auf die Förderung von Werten wie Disziplin, Meditation und Respekt. Wir glauben, dass diese Werte essentiell für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen sind und helfen, sie zu selbstbewussten und verantwortungsbewussten Erwachsenen zu machen.

Dieses Schuljahr konnten wieder Gürtelprüfungen ohne besondere Bestimmungen abgehalten werden, es konnten befreundete Vereine unkompliziert besucht werden und neue Kooperationspartner wie der WKF Austria gefunden werden.

Gegründet 1964 in den USA hat die WKF heute sechs Kontinentale Verbände und weltweit mehr als 140 Mitglieder Nationen. Derzeit hat die WKF AUSTRIA wieder 42 Vereine in 9 Landesverbänden.

Neben unserem regulären Training arbeiten wir auch gerne mit anderen Gemeindeorganisationen und Schulen

zusammen, um eine bessere Integration und Zusammenarbeit in unserer Gemeinde zu fördern. Wir glauben, dass durch diese Kooperationen Kinder und Jugendliche die Chance haben, verschiedene Sportarten und Aktivitäten auszuprobieren und sich sozial zu vernetzen.

Falls Interesse von Schulen, Kindergärten oder Vereinen für Kooperationen besteht, können sie sich gerne unter der Nummer 0686/0610961 bei mir Alexander Ratteneder (Obmann) melden.

SU Karate Do Markersdorf

Obmann Alexander Ratteneder Email: alexander.ratteneder@gmail.com

Tel.: +43 686/0610961

Respekt



Meditation



Disziplin



Kooperation

Jägerschaft Markersdorf aktiv für Natur & Klima!

Die Jägerschaft Markersdorf klebt nicht fest, sondern macht aktiv was für die Natur und das Klima!

Am 05. Mai wurden 75 Bäume gepflanzt. Urnuss, Baumhasel und Schwarzkiefer! Mit tatkräftiger Unterstützung und gesamt 25 Arbeitsstunden möchte ich mich nochmals bei allen bedanken!

Unterstützt wurde das Projekt vom Niederösterreichischen Jagdverband und Grundeigentümer Joachim Paukowitsch.



v.l. Hans Melbinger jun., Hans Melbinger sen. Joachim Paukowitsch, Siegfried Kaiblinger, Erich Paukowitsch, Willibert Paukowitsch

MAL WORKSHOPS

"NATUR" Acryl & Aquarell | SA, 16. JUNI | 9:30 - 13:30 UHR "SCHWARZ WEISS" Acryl & Pastellkreide SA, 8. JULI | 9:30 - 13:30 UHR "COLLAGENTECHNIK" Acryl | SA, 12. JULI | 9:30 - 13:30 UHR

FERIEN-WORKSHOPS | EDEN MI | 9:30 - 13:30 UHR

"TIERE" Acryl & Pastellkreide - 19. JULI

"INTUITIVE MALEREI" Acryl - 26. JULI

"EUKALYPTUS" Aquarell - 2. AUGUST

"NATUR" Acryl & Aquarell - 9. AUGUST

"KUNTERBUNT" Acryl & Aquarell - 16. AUGUST

"SCHWARZ WEISS" Acryl & Pastellkreide - 23. AUGUST

"FARBENRAUSCH" Acryl & Aquarell & Pastellkreide - 16. AUGUST

ANMELDUNG:

Tel.: 0680/14 14 140 oder unter

www.christina-steinwendtner.com/book-online

ATELIER STEINWENDTNER

Haydngasse 1 a 3385 Prinzersdorf KURSBEITRAG: € 69,- Inkl. komplettem Malmaterial und 1 Keilrahmen.

Event. Malschürze mitbringen. Bei Schönwetter malen wir im Freien. Mindestteilnehmerzahl: 4 Personen Höchstteilnehmerzahl: 8 Personen

Trageberatung für gesundes Babytragen





Hallo, mein Name ist Andrea Vonwald und ich bin Fachkraft für gesundes Babytragen.

Mir ist es ein großes Anliegen, Familien dabei zu unterstützen, eine geeignete Tragevariante zu finden. Wenn diese zur Trageperson wie auch zum Baby passen, wird der Alltag erleichtert und es können schöne Tragemomente entstehen.

Bei Interesse freue ich mich auf Deine Kontaktaufnahme.

Meine Angebote:

• Einzelberatung /Paarberatung Ihr erwartet ein Baby oder genießt bereits die Kuschelzeit in Euren vier Wänden.

• Gruppenberatung (3-5 Personen) Du möchtest für Dich und Deine Liebsten eine Trageparty organisieren oder eine Gruppenberatung mit einem bestimmten Thema.

• Trage Check-up

Du besitzt eine Tragevariante und brauchst Hilfe bei der Einstellung oder möchtest neue Tragepositionen /Bindeweisen lernen.

Trageworkshop

Das sind regelmäßige Gruppenworkshops mit vorheriger Anmeldung, zu einem bestimmten Thema.

• Tragespaziergang

Du bist Tragen begeisterte oder Tragen interessiert? Gerne bist Du herzlich eingeladen, bei meinen monatlichen Tragespaziergängen dabei zu sein.

Mehr Informationen könnt Ihr auch meiner Webseite entnehmen. Andrea Vonwald | Tel. +43 650/480 18 48 | Poppendorf 45 | 3385 Markersdorf-Haindorf Mail: trageberatung.andrea@gmail.com | Webseite: www.trageberatung-andrea.at

Babypflege von Kopf bis Fuß

Damit sich dein Baby rundum wohlfühlt und gesund und munter großwerden kann, gehört natürlich die richtige Pflege dazu.

Die Haut von Babys ist sehr empfindlich und sensibel, doch wenn diese intakt ist, werden nur einige wenige Babypflegeprodukte benötigt. Es ist besonders wichtig, ausschließlich Produkte zu verwenden, die speziell für Babyhaut entwickelt wurden. Diese hat nämlich andere Bedürfnisse als die Haut eines Erwachsenen und ist ungefähr drei- bis fünfmal dünner. Babypflegeprodukte sollten daher auf jeden Fall frei von synthetischen Farbund Duftstoffen sein. Auch Mineralöle, Parabene und PEG-Emulgatoren gilt es zu vermeiden.

Die Devise lautet also: Weniger ist mehr! Sowohl die Wirkstoffe in den verwendeten Produkten als auch die Anzahl der unterschiedlichen Produkte sollten auf das Wesentliche reduziert sein.



Ganz im Sinne unserer Philosophie ist unsere Frischekosmetik für Babys und Kinder vegan, frei von Duft- und Farbstoffen, Mineralölen, Silikonen, Alkohol und synthetischen Konservierungsmitteln.

Unsere frischen Formulierungen sind optimal auf empfindliche Babyhaut abgestimmt, dermatologisch getestet und sehr gut hautverträglich.

Selbständige Ringana Partnerin Posch Sandra 0699/10 32 62 94 https://cosmetic.ringana.com



WAS GIBST **NEUES** BEI DEN BIENEN?

Der April und Mai war heuer sehr kalt und von starken Niederschlägen geprägt. Für die Natur gut, für die Bienchen nicht so gut.

Die Blüten der Obstbäume wurden durch den Regen bzw. Frost größtenteils vernichtet noch bevor die Bestäubung erfolgen konnte.

Aber jetzt erfolgt bei Sonnenschein ein starker Flug unserer Bestäuber.

Jeder Einzelne kann mit bienenfreundlichen Pflanzen und Blumen unseren wichtigen Bienen etwas Gutes tun.

Ende März hatte es auf Basis einer Erhebung der EU geheißen, das beinahe die Hälfte des nach Österreich importierten Honigs im Verdacht steht, gestreckt zu sein.



ACHTEN SIE BEIM HONIGKAUF AUF DIE HERKUNFT

Beim Vermerk auf der Etikette "kommt aus EU/nicht EU Länder", ist Vorsicht geboten" der meiste "Fake"-Honig kommt berichtet der Sender EURONEWS aus China, Türkei, Mexiko.

Einer Sache sollte man sich immer bewusst sein, nur wenn man Honig aus der Region kauft, garantiert das die Blütenbestäubung in der Region.

Bei Interesse an unserem heimischen Honig bitte bei den Vertreibern melden:

Johann Püringer: 0680/300 65 33 Walter Hahn: 0676/686 72 46 Renate Heiß: 0650/637 87 76 Annette Glaser: 0660/560 51 90



Aktuell liegt die Anonymitätsgrenze für Tafelgeschäfte mit Edelmetallen in Österreich bei 10.000 Euro pro Person und Jahr.

GOLD SAMMELN

Sie haben die Möglichkeit mit kleinen monatlichen Beträgen eine sichere Vorsorge aufzubauen und das ohne Bindung und ohne fixen Betrag.

Mehr Infos unter www.checkdenpaul.at/edelmetalle

Paul Paukowitsch +43664 80 880 10 303 Gerhard Sieder +43664 415 79 71



VERSICHERUNGSCHECK BEIM VERSICHERUNGSMAKLER

In der aktuellen Zeit der Teuerungen kann sich ein Versicherungscheck für Sie lohnen, denn oft können wir unseren Kunden viel Geld sparen oder sie für dasselbe Geld besser versichern.

Das EFM Team Markersdorf freut sich auf Ihre Anfrage.



Paul Paukowitsch & Gerhard Sieder 02749/20391 od. markersdorf@efm.at

EFM - MIT ÜBER 75 STANDORTEN DIE NR. 1 IN ÖSTERREICH



Wichtige Termine im Überblick Ärzte Wochenend- und Feiertagsdienst für Markersdorf-Haindorf

Sa – So	03. – 04. Juni	Dr. Bettina GRIEßLER	Kleinrust	02782/84020
Do	08. Juni	PVZ St. Pölten Dr. Pichler, Dr. Hochstöger & Dr. Kisser GmbH	St. Pölten	02742/881131
Sa – So	10. – 11. Juni	Dr. Wolfgang MAURER	Absdorf	02786/6858
Sa – So	17. – 18. Juni	PVZ St. Pölten Dr. Pichler, Dr. Hochstöger & Dr. Kisser GmbH	St. Pölten	02742/881131
Sa – So	24. – 25. Juni	PVZ St. Pölten Dr. Pichler, Dr. Hochstöger & Dr. Kisser GmbH	St. Pölten	02742/881131
Sa – So	01. – 02. Juli	Dr. Bettina GRIEßLER	Kleinrust	02782/84020
Sa – So	26. – 27. August	Dr. Wolfgang MAURER	Absdorf	02786/6858
Sa – So	16. – 17. Sep.	Dr. Bettina GRIEßLER	Kleinrust	02782/84020

Änderungen vorbehalten! Aktuelle Abfrage - siehe Gemeindehomepage unter www.markersdorf-haindorf.gv.at > Quicklinks > Ärzte /-wochenenddienst

Hinweis: Seit 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 07:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Öffnungszeiten Zahnarzt:

Mo, Di, Mi 08:30 Uhr - 12:00 Uhr, 14:00 Uhr - 17:00 Uhr

08:00 Uhr - 09:00 Uhr

Zahnarztpraxis Dr. med. dent. Mihaly Bacher

Adresse: Lindengasse 5/1

3385 Markersdorf-Haindorf

Telefon: 02749/8850

ASZ Öffnungszeiten Hafnerbach:



Kalabrunnstraße 40 | 3386 Hafnerbach

Hier entsorgen die Katastralgemeinden: Markersdorf, Mitterau, Poppendorf, Nenndorf, Wultendorf

Die nächsten Termine: immer dienstags

Di, 13.06.2023, 15 ⁰⁰ -17 ⁰⁰ Uhr	Di, 25.07.2023, 15 ⁰⁰ -17 ⁰⁰ Uhi
Di, 20.06.2023, 15 ⁰⁰ -17 ⁰⁰ Uhr	Di, 01.08.2023, 16 ⁰⁰ -19 ⁰⁰ Uhı
Di, 27.06.2023, 15 ⁰⁰ -17 ⁰⁰ Uhr	Di, 08.08.2023, 15 ⁰⁰ -17 ⁰⁰ Uhi
Di, 04.07.2023, 16 ⁰⁰ -19 ⁰⁰ Uhr	Di, 22.08.2023, 15 ⁰⁰ -17 ⁰⁰ Uhi
Di, 11.07.2023, 15 ⁰⁰ -17 ⁰⁰ Uhr	Di, 29.08.2023, 15 ⁰⁰ -17 ⁰⁰ Uhi
Di, 18.07.2023, 15 ⁰⁰ -17 ⁰⁰ Uhr	Di, 05.09.2023, 16 ⁰⁰ -19 ⁰⁰ Uhi

ASZ Öffnungszeiten St. Margarethen/S.:



Brunnweg 3 | 3231 St. Margarethen

Hier entsorgen die Katastralgemeinden: Haindorf, Knetzersdorf, Winkel, Mannersdorf, Mitterndorf

Die nächsten Termine: immer von 16:00-18:00 Uhr

Mo, 12.06.2023	Mo, 24.07.2023	Mo, 04.09.2023
Mo, 19.06.2023	Mo, 31.07.2023	Mo, 11.09.2023
Mo, 26.06.2023	Mo, 07.08.2023	Mo, 18.09.2023
Mo, 03.07.2023	Mo, 14.08.2023	Mo, 25.09.2023
Mo, 10.07.2023	Mo, 21.08.2023	Mo, 02.10.2023
Mo, 17.07.2023	Mo, 28.08.2023	Mo, 09.10.2023

Grünschnitt-Sammelplatz:



Die Abgabestelle für Gras- und Strauchschnitt befindet sich am südlichen Ende der Kompostieranlage der Familie Herbst.

Öffnungszeiten: ganzjährig geöffnet



Veranstaltungskalender

JUNI

	B G B		
Sa	10.	Ganztägig	Grand Prix Fliegerhorst in Markersdorf
So	11.	09:00 Uhr	Pfarre Markersdorf: Fronleichnamsgottesdienst mit anschließender Prozession
Мо	12.	14:00 Uhr	NÖs Senioren: Spaziergang in Markersdorf und Umgebung
Di	13.	19:00 Uhr	Sitzung der Gesunden Gemeinde im 1. Stock, Gasthaus Kleemann
Fr	16.	19:30 Uhr	Meisterschaftsspiel USCM - Karlstetten in der L & G Bau - Arena
So	18.	09:15 Uhr	Pfarre Markersdorf: Sonntagsmesse zum Tag des Lebens mit Pfarrkaffee
Mi	21.	15:00 Uhr	NÖs Senioren: Gemütliches Beisammensein
Fr	23.	15:00 Uhr	Pensionistenverband: Gemütlicher Nachmittag in der Gös`nbar Prinzersdorf
Sa	24.	11:30 Uhr	Sommerfest der Stockschützen - 10. Markersdorfer Juxturnier
So	25.	08:00 Uhr	Pfarre Haindorf: Patroziniums Feier Peter und Paul
Мо	26.	14:00 Uhr	NÖs Senioren: Spaziergang in Markersdorf und Umgebung
Fr	30.	09:00 Uhr	Pensionistenverband: Kaffeeplauscherl im Gasthaus Kleemann
Fr	30.	19:00 Uhr	Dunkelsteinercup Stockschützen Markersdorf, Stockschützenhütte

JULI

Sa	01.	Ganztägig	Pfarre Markersdorf: Pfarrwallfahrt nach Maria Schutz
Мо	03.	09:00 Uhr	Pensionistenverband: Kaffee- plauscherl im Gasthaus Wegl
Mi	05.	15:00 Uhr	NÖs Senioren: Heurigenfahrt, Heurigen Kattner in Reichersdorf
Do	06.	18:00 Uhr	Pfadfindergilde: Heimstunde mit Grillerei
Fr	07.	14:00 Uhr	NÖs Senioren: Wanderung Albrechtsberg zum Gipfelkreuz

Mehr Details zu den Veranstaltungen finden Sie auf www.markersdorf-haindorf.gv.at

JULI

So	09.	09:15 Uhr	Pfarre Markersdorf: Wort-Gottes- Feier mit Pfarrkaffee
Fr	21.	15:00 Uhr	Pensionistenverband: Gemütlicher Nachmittag im GH Groissmayer, Mannersdorf
Fr	28.	09:00 Uhr	Pensionistenverband: Kaffee- plauscherl im Gasthaus Kleemann
Sa	29.	21:00 Uhr	Fliegerhorstparty der Landjugend, in Haindorf 30

AUGUST

Fr	04.	15:00 Uhr	NÖs Senioren: Wanderung Mannersdorf, Energieweg
Мо	07.	09:00 Uhr	Pensionistenverband: Kaffee- plauscherl im Gasthaus Wegl
Di	15.	08:00 Uhr	Pfarre Haindorf: Messe mit Kräuterweihe
Di	15.	09:15 Uhr	Pfarre Markersdorf: Messe mit Kräuterweihe
Fr	18.	15:00 Uhr	Pensionistenverband: Gemütlicher Nachmittag in der Pizzeria De Icco, Markersdorf
Sa	19.	14:00 Uhr	Markt°fest der VP Markersdorf- Haindorf am Marktplatz
Sa	19.	16.00 Uhr	Start: Marktlauf der Sportunion Markersdorf-Haindorf am Marktplatz
So	20.	09:15 Uhr	Pfarre Markersdorf: Sonntagsmesse mit Pfarrkaffee
Fr	25.	09:00 Uhr	Pensionistenverband: Kaffee- plauscherl im Gasthaus Kleemann

SEPTEMBER

Мо	04.	09:00 Uhr	Pensionistenverband: Kaffee- plauscherl im Gasthaus Wegl
So	10.	08:30 Uhr - 15:00 Uhr	Flohmarkt der SPÖ Markersdorf- Haindorf, Pfarrheim Markersdorf
So	17.	09:15 Uhr	Pfarre Markersdorf: Erntedankfest mit Pfarrfest
Fr	22.	15:00 Uhr	Pensionistenverband: Gemütlicher Nachmittag im Mar-Pri
So	24.	09:00 Uhr	Pfarre Haindorf: Erntedankfest
Fr	29.	09:00 Uhr	Kaffeeplauscherl im Gasthaus Kleemann